DAS SIEB

Ausgabe
1 /2024

Gefangenenzeitschrift der JVA Detmold

Infos 2024 1.0

Ehrenamtliche Betreuung im Strafvollzug

Kranke Zähne Kranker Körper

Gericht beschränkt die Macht der Schufa

Kalender 2024 inkl. Einkauftermine

Presseberichte

Sudoku´s & Preisrätsel

Hausordnung

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Seite 3	Infos 2024 1.0
Seite 4 -7	Presseberichte
Seite 8-10	Gericht beschränkt Macht der Schufa
Seite 11	Kranke Zähne – Kranker Körper
Seite 12 -13	Ehrenamtliche Betreuer/innen im Strafvollzug
Seite 14-22	Infos aus der Bücherei Bestellung von Medien Übersicht neuer Medien
Seite 23 -24	„NEU“ Meckerzettel
Seite 25 -27	Was ändert sich 2024
Seite 28	Preisrätsel
Seite 29	Umfrage
Seite 30	Fachdienst
Seite 31-35	Rätsel und mehr...
Seite 36-37	„Das Sieb“ als Leihgabe
Seite 38-39	Elektroartikel / Sportartikel
Seite 40	Tages-und Freizeiteinteilung
Seite 41-43	Sport/-Freizeitplan 2024
Seite 44	Soziales Training
Seite 45	KIM & Herberge zur Heimat
Seite 46-47	Beratungsstellen
Seite 48-62	Hausordnung JVA Detmold
Seite 63	Adressen Justiz/Gerichts-und Bundesbehörden
Seite 64	Impressum
Seite 65-66	Spielplan Fußball-EM 2024
Seite 67	Lichtblicke
Seite 68	Kalender 2024 inkl. Einkaufstermine Massak

In eigener Sache

Presseberichte
(ab Seite 7)

Neues aus der Bücherei
(Seite 53)

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Redaktion wünscht euch allen ein Frohes und Gesundes neues Jahr 2024. Mögen sich alle eure Wünsche und Träume im neuen Jahr erfüllen.
Das Wichtigste ist aber, dass ihr den Mut nicht verliert.

Viel Spaß...!

Lasst euch nicht entmutigen,

Die Redaktion.

Richter kassieren Gesetzesreform

Darf jemand für dasselbe Verbrechen zweimal angeklagt werden? Das höchste deutsche Gericht verweist in seinem Urteil auch auf Erfahrungen aus der Zeit der Nazis.

Karlsruhe. Nur auf Basis neuer Beweise können freigesprochene Verdächtige laut einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts nicht noch einmal für dieselbe Tat angeklagt werden. Die Ende 2021 in Kraft getretene Reform der Strafprozessordnung sei verfassungswidrig und nichtig, entschied das höchste deutsche Gericht in Karlsruhe.

Geklagt hatte ein Mann, der 1981 eine Schülerin in Niedersachsen umgebracht haben soll und auf Basis neuer Beweise erneut angeklagt wurde. Das Wiederaufnahmeverfahren müsse beendet werden, sagte die Vorsitzende Richterin Doris König. Die heftige umstrittene Reform ermöglichte es, Tatverdächtigen auf Basis neuer Erkenntnisse noch einmal den Prozess zu machen. Der Bundestag hatte die Änderung der Strafprozessordnung (Paragraf 362) noch zu Zeiten der großen Koalition von Union und SPD beschlossen. Vorher war es nur in wenigen Fällen möglich, ein rechtskräftig abgeschlossenes Verfahren zuungunsten des Angeklagten noch einmal aufzurollen- etwa im Falle eines Geständnisses. Seit der Gesetzesreform ging das auch wenn „neue Tatsachen oder Beweismittel“ auftauchen.

Die Regelung ist auf schwerste Verbrechen wie Mord, Völkermord und Kriegsverbrechen beschränkt, die nicht verjähren. Die Vorsitzende Richterin König erklärt bei der Urteilsverkündung, das Grundgesetz enthalte im Artikel 103 nicht nur bloßes Mehrfachbestrafungs-, sondern ein Mehrfachverfolgungsverbot.

„Dieses schützt nicht nur bereits einmal verurteilte, sondern auch freigesprochene Personen vor einem erneuten Strafverfahren.“ Das gelte gegenüber Strafverfolgungsbehörden und Gerichten, aber auch gegenüber dem Gesetzgeber. Dieser habe bei Neuregelungen von Wiederaufnahmegründen zulasten des Betroffenen selbst dann keinen Spielraum, wenn sich im Nachhinein herausstellen sollte dass ein Urteil unrichtig war. Ein Betroffener „ soll und muss darauf vertrauen dürfen, dass er nach dem Abschluss eines regelgemäß durchgeführten strafgerichtlichen Verfahren nicht nochmals wegen derselben Tat vor Gericht gestellt werden kann“. sagte die Vizepräsidentin des Verfassungsgerichts. Es gehe dabei auch um die Freiheit und Menschenwürde des Betroffenen.

Quelle: Lippische Landeszeitung

„ Denn es verhindert, dass er zum bloßen Objekt der Ermittlung des wahren Sachverhalts gemacht wird und nach einem rechtskräftigen Freispruch ständig damit rechnen muss, erneut einem Strafverfahren mitsamt den damit verbundenen Belastungen unterzogen zu werden.“ Dem Senat sei bewusst, „dass dieses Ergebnis für die Angehörigen der 1981 getöteten Schülerin und insbesondere für die Nebenklägerin des Ausgangsverfahrens schmerzhaft und gewiss nicht leicht zu akzeptieren ist“, sagte König. In dem Verfahren sei es aber nicht um den konkreten Fall gegangen, sondern um den Umgang mit dem grundlegenden rechtsstaatlichen Grundsatz, dass niemand zweimal wegen derselben Sache vor Gericht gestellt werden kann („ne bis in idem“). König verwies auch auf die Erfahrungen mit dem Nationalsozialismus. Die Aufnahme des Grundsatzes in das Grundgesetzes habe der uferlosen Durchbrechung des Prinzips der Rechtskraft- wie unter der Willkürherrschaft des Nationalsozialismus entgegenwirken sollen. Davon seien gerade auch Freigesprochene betroffen gewesen. In den Fällen, auf die sich die Reform der Strafprozessordnung bezieht, stehe der Freispruch am Ende eines Strafverfahrens. „ Deshalb kann das Vertrauen der Opfer oder ihrer Angehörigen in eine rechtsstaatliche, effektiven Strafverfolgung durch solche Freisprüche grundsätzlich nicht erschüttert werden“, führte die Richterin aus.

Die Vorsitzende Richterin Doris König (l.) vom Zweiten Senat des Bundesverfassungsgerichts verkündet das Urteil in Sachen „Wiederaufnahme des Strafverfahrens zuungunsten des Freigesprochenen“. Foto: dpa

Quelle und Bild: Lippische Landeszeitung

Jeder Vierte fühlt sich einsam

Auf diesen hohen Wert bei Erwachsenen kommt eine Studie. Wie das Ergebnis nach der Pandemie zu werten ist und was dieses Gefühl mit Depressionen zu tun hat.

Berlin. Sie haben nicht immer jemanden, um etwa über Ärger im Beruf oder anderweitigen Stress zu sprechen. Sie fühlen sich oft im Stich gelassen, allgemein leer, vermissen einen richtig gute Freundin oder einen Freund: Von den Erwachsenen in Deutschland unter 70 fühlt sich ein Viertel auch nach Ende der Corona-Pandemie sehr einsam. Darauf deuten Ergebnisse aus dem „Deutschen-Barometer Depressionen 2023“ hin, die die Deutsche Stiftung Depressionshilfe und Suizidprävention in Berlin vorstellte. Die wahrgenommene Einsamkeit wurde dabei anhand mehrerer Kriterien erfasst: Die Befragten sollten etwa sagen, ob sie immer jemanden haben um alltägliche Probleme zu besprechen. Oder ob ihnen eine richtig gute Freundin oder ein Freund fehlt. „ Das ist eine hohe Zahl“, sagte der Vorstandschef der Stiftung, Ulrich Hergerl. Es könne eine Schattenseite unserer sehr individualistisch geprägten Gesellschaft sein. Aber nicht jeder, der sich manchmal einsam fühle, müsse das auch als Warnzeichen für eine Depression werten, stellte er klar. Wenn Einsamkeit phasenweise auftrete, gehöre es zum Menschsein dazu.

Noch deutlich ausgeprägter als im Bevölkerungsschnitt ist Einsamkeit laut der Studie bei Menschen, die als depressiv diagnostiziert wurden (37 Prozent) oder sich derzeit in einer depressiven Phase befinden (53 Prozent). „ Die Einsamkeit ist eingebaut in die Depression“, sagte Hergerl. Betroffene könnte in schweren Fällen keine Liebe oder Geborgenheit empfinden, dies sei abgeschaltet. Selbst mehrere Sozialkontakte pro Tag könnten an der subjektiven Einsamkeit vieler Menschen mit Depression nicht ändern. Wenn über mehr als zwei Wochen bestimmte Symptome auftreten, kann das nach Stiftungsangaben ein Hinweis auf eine Depression sein. Einsamkeit wertet die Depressionshilfe als Symptom von Depressionen und weniger als Ursache. Denn ein Großteil der Betroffenen zieht sich zurück. Nicht nur von anderen Menschen, sondern auch von Hobbys und Gewohnheiten. Etwa weil sie krankheitsbedingt oft kraftlos sind, ihre Ruhe wollen oder das Gefühl haben, für andere eine Belastung zu sein, wie die Erhebung zeigt. Dafür wurden knapp 5200 Erwachsene unter 70 Jahre online befragt,darunter Menschen mit und ohne Depression.

Quelle : Lippische Landeszeitung

Den allermeisten Betroffenen könne man helfen, auch wenn es oft Geduld brauche, sagte Hegerl. Die Möglichkeiten, Medikamente und Psychotherapie würde aber oft noch unzureichend ausgeschöpft. Gerade wenn es darum geht, Unterstützung zu bekommen, spielen Familie und Freunde eine wichtige Rolle.

Das Thema Einsamkeit ist durch die Pandemie sehr stark in den Vordergrund gerückt“, sagte Martin Gibson-Kunze, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Ende 2021 gegründeten Kompetenznetz Einsamkeit, Einsamkeit in ihren verschiedenen Formen und mögliche Gegenmaßnahmen seien in Deutschland relativ wenig erforscht, sagt Gibson-Kunze.“ Einsamkeit wird auch nicht von Menschen als Problem empfunden.“ Genaue Kriterien, ab wann ein Mensch chronisch einsam ist, fehlte bisher genau wie Angebote, die explizit gegen Einsamkeit helfen sollen. Andere Länder, wie etwa Großbritannien, seien da schon weiter.

Einsamkeit ist nicht immer Ursache von Depression, sondern häufiger die Folge eines depressiven Rückzugs. Foto: dpa

Quelle und Bild: Lippische Landeszeitung

Gericht beschränkt die Macht der Schufa

Der Fall einer Klägerin, der die Bank die Finanzierung verwehrte, ist beim Europäischen Gerichtshof gelandet. Das Urteil des EuGH zu den Bonitätsbewertungen der Schufa könnte nun größere Auswirkungen haben.

Wie mächtig ist die Schufa?
Anhand gewaltiger Datenmengen berechnet die Auskunftei, für wie kreditwürdig sie einzelne Verbraucherinnen und Verbraucher hält. Banken, Onlinehändler, Mobilfunkanbieter, Autohäuser, Energielieferanten sie alle wollen wissen, wie es um die Zahlungsmoral ihrer Kundschaft bestellt ist, bevor Verträge geschlossen werden.

Sind die Bonitätsbewertungen aus Wiesbaden dafür maßgeblich oder nur ein Baustein in einem komplexen Prüfprozess?
Der Europäische Gerichtshof urteilte dazu: Unternehmen dürften nicht ausschließlich auf Grundlage einer automatisierten Bewertung der Kreditwürdigkeit durch die Schufa entscheiden, ob sie Verträge mit Kunden abschließen.

Welche Daten sammelt die Schufa?
Die Schufa erhält von ihren Vertragspartnern Informationen etwa über die Eröffnung von Girokonten, die Ausgabe von Kreditkarten, den Abschluss von Leasingverträgen und Krediten. Die Schufa speichert zudem persönliche Daten wie Name, Geburtsdatum und Anschrift, hat aber keine Informationen etwa über das Einkommen einer Person.

Was macht die Schufa mit diesen Daten?
Anhand der Daten errechnet sich der Basis-Score, der quartalsweise aktualisiert wird. Dieser beschreibt auf einer Skala von 0-100 Prozent eine Wahrscheinlichkeit, mit der ein Verbraucher finanziellen Verpflichtungen nachkommen wird. Je höher der Score, umso höher die Kreditwürdigkeit. Wer Rechnungen regelmäßig unpünktlich bezahlt und oft Mahnungen bekommt, wird schlechter eingeschätzt. Wie der Score genau berechnet wird legt die Schufa nicht detailliert offen. Ihr Argument: Läge das Berechnungsmodell völlig offen, könnte der Score manipuliert werden und hätte so keinen Wert mehr.“ Die Formel sei aber“ der zuständigen Datenschutzbehörde bekannt und wird von ihr und unabhängigen Wissenschaftlern kontrolliert“. Unternehmen und Einzelpersonen wie Vermieter können Auskünfte bei der Schufa einholen.

Quelle: Lippische Landeszeitung

Worum ging es in dem Verfahren vor dem EuGH?

Im Kern ging es um die Frage, ob Scoring in bestimmten Fällen einer automatisierten Entscheidung, die die betroffene Person beeinträchtigt, gleichzusetzen ist- gemäß Artikel 22 der europäischen Datenschutzgrundverordnung. Und darum, wie maßgeblich ein Schufa-Score für die Entscheidung eines Unternehmens ist, einen Kredit beziehungsweise Vertrag zu gewähren oder nicht. Hintergrund der Verfahren vor dem EuGH waren mehrere Fälle aus Deutschland. In einem davon hat eine Klägerin, der ein Kredit verwehrt wurde, die Schufa aufgefordert, einen Eintrag zu löschen und ihr Zugang zu den Daten zu gewähren. Die Schufa teilte der Frau ihren Score-Wert und die allgemeine Informationen zur Berechnung mit, nicht aber die genaue Berechnungsmethode. Das Verwaltungsgericht Wiesbaden legte den Fall dem EuGH vor, um grundsätzlich das Verhältnis zur DSGVO klären zu lassen. Die Verordnung schreibt vor, dass Entscheidungen, die für Betroffene rechtliche Wirkung entfalten, nicht nur durch die automatisierte Verarbeitung von Daten getroffen werden dürfen.

Was hat der EuGH entschieden?

Der Gerichtshof entschied, dass „Scoring“ als eine von der DSGVO grundsätzlich verbotene „automatisierte Entscheidungen im Einzelfall“ anzusehen sei, sofern die Kunden der Schufa, wie beispielsweise Banken, diesem eine maßgebliche Rolle im Rahmen der Kreditgewährung beimäßen. „ Nach Ansicht des Verwaltungsgerichts Wiesbaden ist dies der Fall. Es obliegt diesem Gericht zu beurteilen, ob das deutsche Bundesdatenschutzgesetz im Einklang mit der DSGVO eine gültige Ausnahme von diesem Verbot enthält“, teilte der EuGH mit.

Welche Position vertritt die Schufa?

Die Auskunftei argumentiert, sie selbst treffen keine Entscheidungen zum Beispiel über die Vergabe von Krediten oder den Abschluss eines Handyvertrages. Die Schufa unterstützt ihre Partner mit Auskünften bei der Entscheidung.“ Nur weil Score wichtig ist, ist er nicht maßgeblich“, hatte der die Vorstandsvorsitzende der Schufa Holding AG, Tanja Birkholz, im Vorfeld der Entscheidung gesagt.

Quelle: Lippische Landeszeitung

Die Entscheidung für oder gegen ein Geschäft treffe das Unternehmen, mit dem eine Verbraucherin oder ein Verbraucher einen Vertrag abschließen möchte. Entsprechend begrüße die Schufa das EuGH-Urteil: „ Es sorgt für Klarheit, wie Zahlungsprognosen in den Entscheidungsprozessen von Unternehmen im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung verwendet werden dürfen.“ Da die Kunden der Auskunftei weit überwiegend zurückgemeldet hätten, dass Zahlungsprognosen in Form des Schufa-Scores für sie zwar wichtig, aber in aller Regel nicht allein entscheidend für einen Vertragsabschluss seien, werde die Mehrheit der Kunden „ Schufa-Scores weiterhin ohne Anpassung ihrer Prozesse nutzen können“, teilte die Schufa mit.

Die Schufa

Zum Geschäftsmodell der 1927 gegründeten „Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung“ gehört es, Daten zu sammeln. Auf deren Basis liefert die Schufa ihren etwa 10000 Vertragspartner- unter anderem Banken und Sparkassen, Versandhändler und Energieversorger bei berechtigtem Interesse eine Einschätzung zur Bonität (Kreditwürdigkeit) von Verbraucherinnen und Verbrauchern. Die Schufa verfügt über Informationen zu 68 Millionen Menschen in Deutschland.

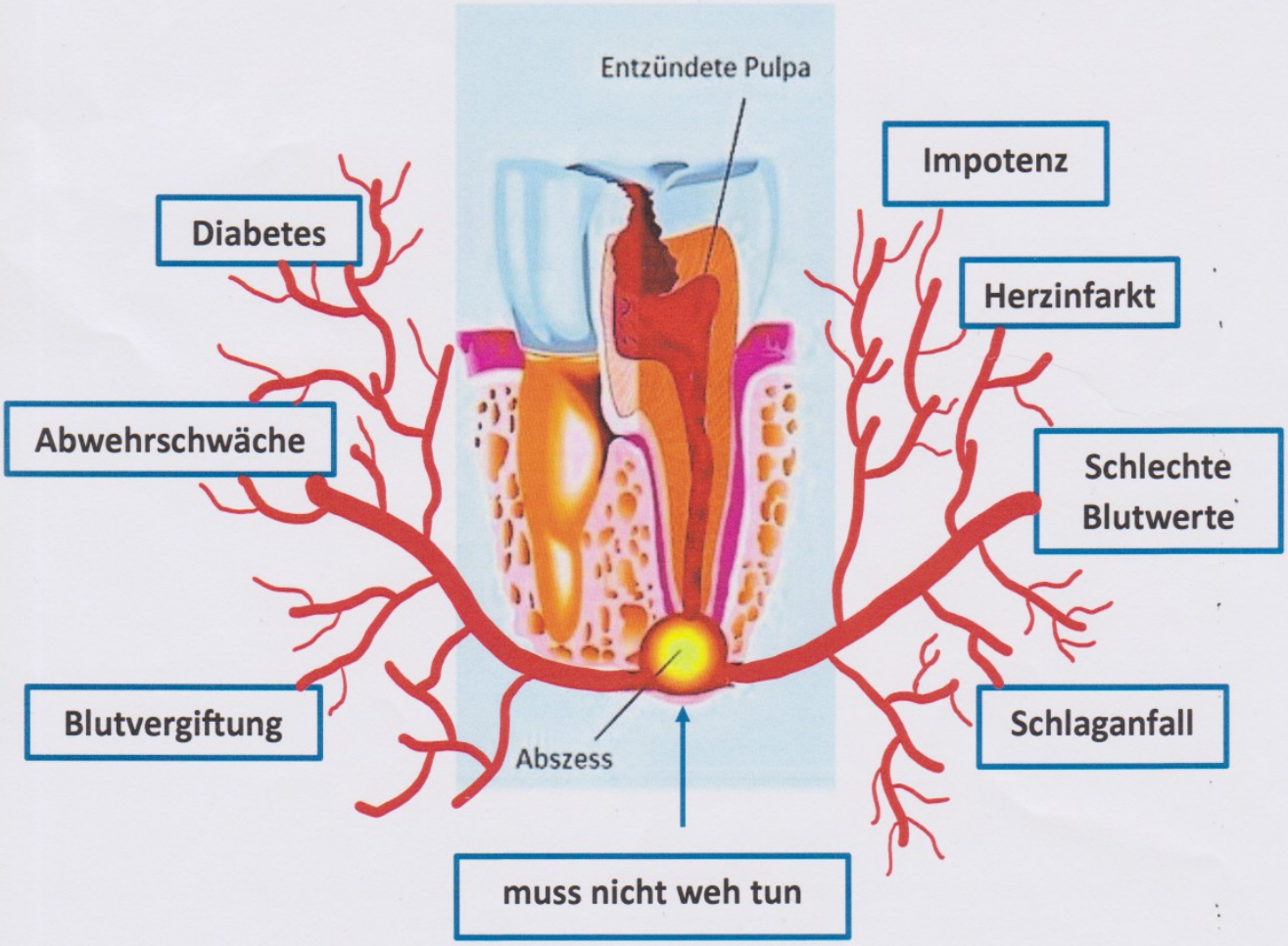
Quelle: Lippische Landeszeitung

KRANKE ZÄHNE – KRANKER KÖRPER

Ihre Anstaltszahnärztin erklärt es Ihnen:

Der kranke Zahn ist ein Teil des Körpers. Er hängt an Blutgefäßen, die die Entzündung durch den ganzen Körper verteilen.

Dadurch kann man sehr krank werden!



TIPP: Check-up hilft, Probleme rechtzeitig zu lösen!

Immer mittwochs in Ihrer JVA

Info:

Ehrenamtliche Betreuer/innen im Strafvollzug

Verfügen Sie über keinerlei sozialen Bindungen oder erhalten Sie keinen Besuch?

Haben Sie keinen Briefkontakt?

Benötigen Sie Hilfe, Orientierung und Begleitung von Menschen von draußen?

Fehlt Ihnen ggf. Unterstützung bei der Entlassungsvorbereitung oder.....??

Melden Sie sich per Antrag über Ihren zuständigen Sozialarbeiter.

Detmold, Januar 2024

Riedel

Ansprechpartner für

ehrenamtliche Betreuer/innen

Sinn und Zweck eines ehrenamtlichen Betreuers:

In der JVA Detmold sind traditionell, wie in den anderen Justizvollzugsanstalten des Landes NRW auch, ehrenamtliche Betreuer auf drei Ebenen eingesetzt: - in der Einzelarbeit - in der Gruppenarbeit – ggf. bei der Entlassungsvorbereitung. Bei der Einzelbetreuung wird der Inhaftierte regelmäßig von seinem ehrenamtlichen Betreuer in der JVA besucht, er unterhält einen Briefkontakt zu ihm oder der Inhaftierte wird bei vollzugsöffnenden Maßnahmen begleitet. Dazu gehören auch die persönliche Hilfestellung und Beratung in schwierigen Phasen und Lebenssituationen, die eine Nachbetreuungsphase nach der Haftentlassung miteinschließen kann. Eine Durchführung oder Beteiligung an Gruppenarbeiten ist in Form von Gesprächs-, Spiel-, Bastel- oder anderen Freizeitgruppen gewünscht. Die Durchführung von Gruppenangeboten hängt von dem organisatorischen Ablauf in der Justizvollzugsanstalt ab. Im Rahmen der Entlassungsvorbereitung kann der ehrenamtliche Betreuer den Gefangenen durch Gespräche zur eigenverantwortlichen Mitarbeit motivieren. Die Hilfestellung bei der Suche von Wohnraum und Arbeit, die Möglichkeit der Begleitung bei Behördengängen, sofern eine entsprechende Lockerungseignung vorliegt sowie die Hilfestellung bei der Aufrechterhaltung des Kontaktes zu den Angehörigen stehen hier im Mittelpunkt der Betreuung. Diese Probleme sind nach der Haftentlassung noch nicht bewältigt, deshalb kann eine Begleitung über die Haftzeit hinaus durchaus hilfreich und sinnvoll sein. Ehrenamtliche Betreuer können grundsätzlich für interessierte Gefangene aus dem Haupthaus, der Sozialtherapeutischen Abteilung und der Abteilung für Lebensältere eingesetzt werden, wenn sie nicht über soziale Kontakte nach außen verfügen. Auch die Einweisungsanstalt in Hagen oder gem. VP kann ein entsprechender Hinweis über die Anbindung eines Gefangenen an eine ehrenamtliche Betreuung ergehen.

Gründe für die Einrichtung einer ehrenamtlichen Betreuung:

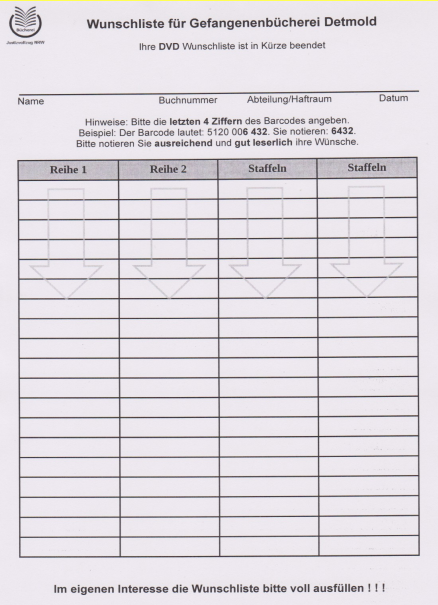
Der Gefangene ist bindungslos und erhält über Angehörige keinen Besuch. Der Gefangene zeigt im Vollzug Vereinsamungstendenzen und zieht sich zurück. Der Gefangene hat Schwierigkeiten seine Entlassung vorzubereiten. Bei der Beschaffung von Sozial- u. Ausweispapieren und anderen Ämtergängen, sowie auch bei der Suche von Wohnung und Arbeit kann der ehrenamtliche Betreuer über die Inhaftierung hinaus wertvolle Dienste leisten.

Allerdings sollte die Ehrenamtliche Betreuung im Strafvollzug nicht mit einer angeordneten gesetzlichen Betreuung verwechselt werden, da auch eine ehrenamtliche Betreuung an gewisse persönliche und behördliche Grenzen stoßen kann.

Ausleihen von Medien aus der Bücherei

1. VG51 stellen, mit der bitte einen Bücherkatalog, CD-Katalog oder DVD-Katalog zu bekommen.

2. Am Ausleih -Tag erhaltet Ihr dann wie im VG51 beantragten Katalog mit den passenden Wunschlisten. Diese sind mit soviel Medien wie möglich auszufüllen. Von Reihe 1 bis wenn möglich bis zur Reihe 4. Bitte darauf achten das der Name / Buchnummer / und Abteilung leserlich geschrieben ist. Unleserliche Wunschlisten können nicht bearbeitet werden.


Wunschliste für Gefangenenbücherei Detmold

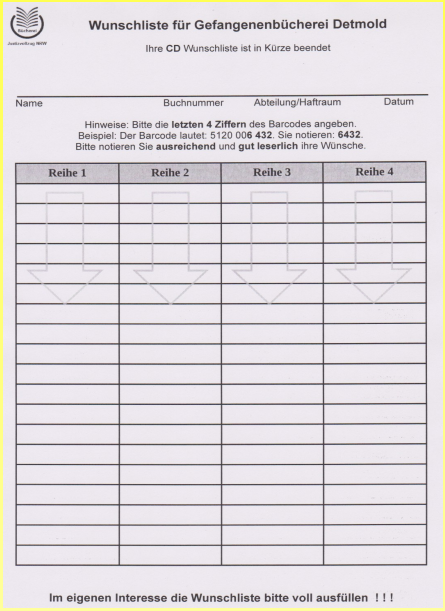
Ihre **DVD** Wunschliste ist in Kürze beendet

Name Buchnummer Abteilung/Haftraum Datum

Hinweise: Bitte die **letzten 4 Ziffern** des Barcodes angeben.
Beispiel: Der Barcode lautet: 5120 006 **432**. Sie notieren: **6432**.
Bitte notieren Sie **ausreichend** und **gut leserlich** ihre Wünsche.

Reihe 1	Reihe 2	Staffeln	Staffeln

Im eigenen Interesse die Wunschliste bitte voll ausfüllen ! ! !


Wunschliste für Gefangenenbücherei Detmold

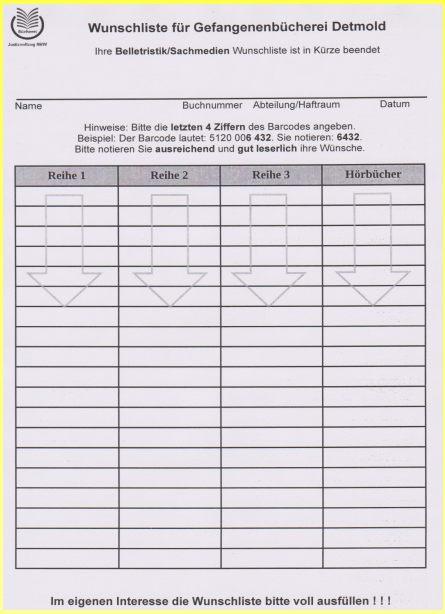
Ihre **CD** Wunschliste ist in Kürze beendet

Name Buchnummer Abteilung/Haftraum Datum

Hinweise: Bitte die **letzten 4 Ziffern** des Barcodes angeben.
Beispiel: Der Barcode lautet: 5120 006 **432**. Sie notieren: **6432**.
Bitte notieren Sie **ausreichend** und **gut leserlich** ihre Wünsche.

Reihe 1	Reihe 2	Reihe 3	Reihe 4

Im eigenen Interesse die Wunschliste bitte voll ausfüllen ! ! !


Wunschliste für Gefangenenbücherei Detmold

Ihre **Belletristik/Sachmedien** Wunschliste ist in Kürze beendet

Name Buchnummer Abteilung/Haftraum Datum

Hinweise: Bitte die **letzten 4 Ziffern** des Barcodes angeben.
Beispiel: Der Barcode lautet: 5120 006 **432**. Sie notieren: **6432**.
Bitte notieren Sie **ausreichend** und **gut leserlich** ihre Wünsche.

Reihe 1	Reihe 2	Reihe 3	Hörbücher

Im eigenen Interesse die Wunschliste bitte voll ausfüllen ! ! !

Wichtig: Die Wunschlisten werden von oben nach unten und von Reihe 1-2 und 3-4 für Serien abgearbeitet.

BITTE IMMER NUR DIE BARCODES AUS DEM KATALOG VERWENDEN, KEINE SELBST ERFINDEN !!

3. Beim nächsten Einsammeln wird der Katalog mit der Wunschliste abgeholt, und bearbeitet.

4. Der zuständige Bücherwart beginnt in Reihe 1 mit der ersten Buchnummer, wenn der Wunschartikel verfügbar ist, wird er ausgeliehen,(Ausnahme bei DVD`s hier guckt der Bücherwart nach Filmen und Serien jeweils in der ersten Reihe).sollte der Wunschartikel nicht verfügbar sein (schon verliehen) macht der Bücherwart mit dem zweiten Barcode weiter und der nicht verfügbare Artikel bleibt in einer Vorbestsellerliste. Und es wird versucht diesen Wunschartikel dann sobald wie möglich dir auszuleihen. Ausnahme bei DVD`s hier guckt der Bücherwart nach Filmen und Staffeln.

Wichtiger Hinweis

Unsere Bücherei ist gut ausgestattet mit Büchern, CD`s und DVD`s. Wir haben aber immer alles nur einmal. Das bedeutet, dass es vorkommt, das man mal länger auf eine CD, DVD oder Buch warten muss. Das liegt nicht daran, das man dieses in der Bücherei vergisst, sondern das der Wunschartikel aktuell einfach nicht zur Verfügung steht.

Beispiel:

Ihr habt auf eurer Wunschliste Blacklist Staffel 1 – 9 hinter einander auf eure Wunschliste geschrieben (Reihe Staffeln), und noch weitere DVD`s. Jetzt habt ihr die ersten paar male die Staffel 1-3 bekommen, und nun bekommt ihr auf einmal nicht Staffel 4 sonder zwei andere DVD`s aus eurer Wunschliste. Das liegt einfach daran das die Staffel 4 aktuell nicht verfügbar ist, und damit ihr nicht ohne DVD da steht, geht der Bücherwart in der Reihe weiter und schaut nach alternativen, der Reihe nach. Genau so geht es auch mit den CD`s und den Büchern. Das hat nichts damit zu tun das der Bücherwart seinen Job nicht richtig macht, oder nur durcheinander das hat schon sein Grund warum er das so macht.

Rückgabe von Medien

Wann welche Medien zurück geben werden müssen, könnt ihr auf eurer Leihkarte entnehmen. Die Medien sind in einem einwandfreien Zustand zurück zugeben. Barcodes die sich auf den CD`s / DVD`S befinden, müssen dort bleiben, das selbe zählt auch für die Hüllen und bei Büchern.
Medien die beschädigt worden oder defekt sind, bitte mit einem kurzen Hinweis vermerken. Wer keine Medien abgegeben hat, bekommt in der Regel in dieser Woche keine Medien, erst dann wieder wenn was abgegeben worden ist. Sobald sich eure Wunschliste dem Ende zu neigt, bekommt ihr automatisch einen neuen Katalog für die Liste die zu ende geht.

Ausgabe und Einsammeln von Medien

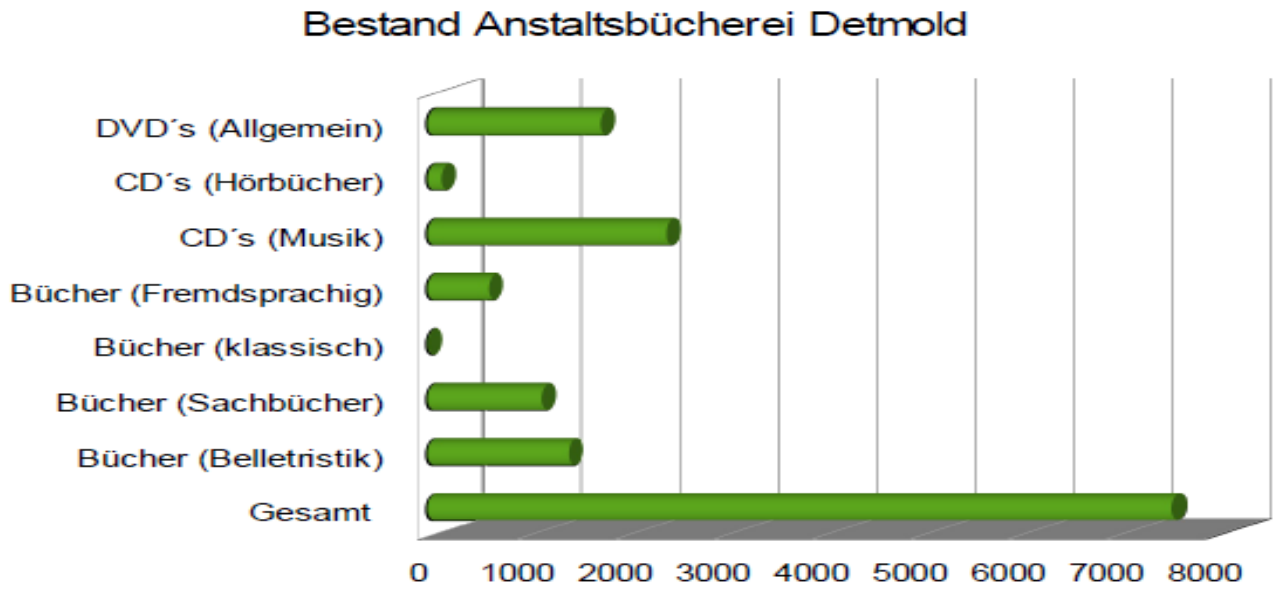
Läa / SothA: Dienstags
Abteilung B : Mittwochs
Abteilung A : Donnerstags

Die Arbeit der Bücherei im Jahr 2023

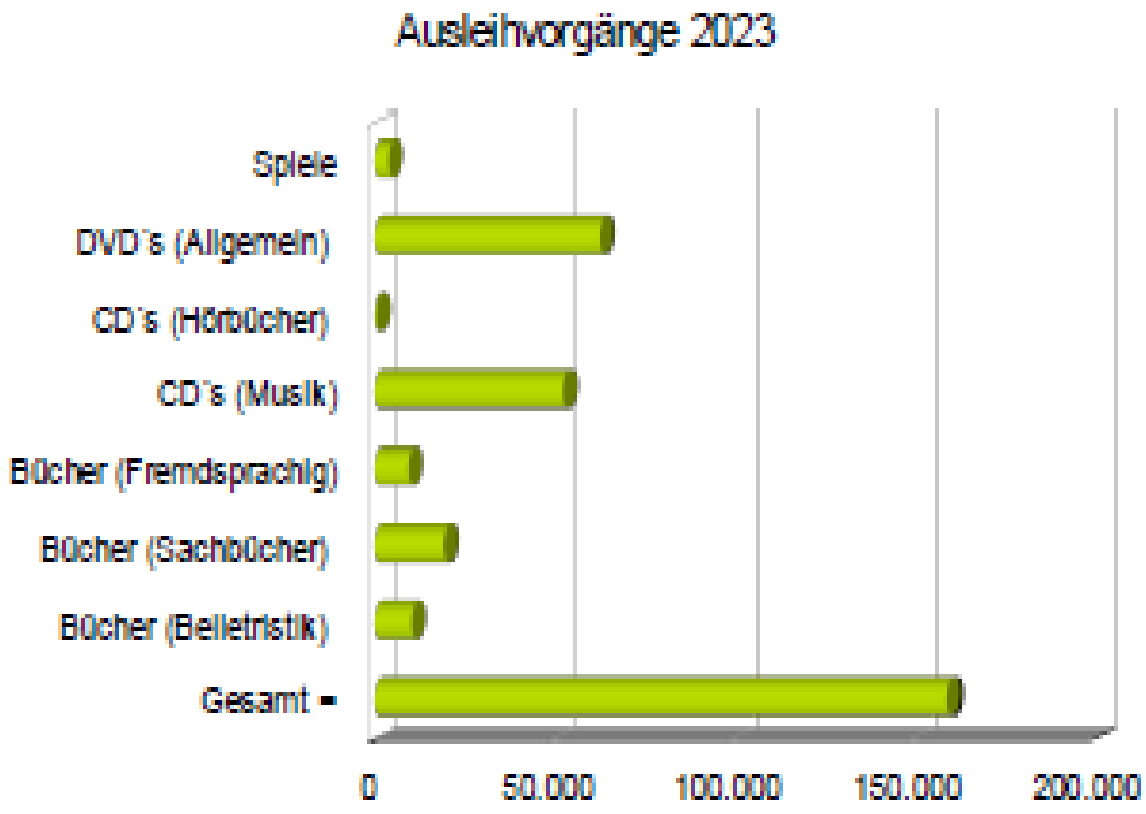
Im Jahr 2023 hat die Einführung der Elektroleih- Geräte zu einer deutlich größeren Nachfrage an Medien aus der Detmolder JVA- Bücherei geführt. Außerdem gab es einen kleinen Medieneinkauf im April. Positiv ist hier hervorzuheben, dass bei diesen beiden Einkäufen die Wünsche der Inhaftierten, soweit möglich, berücksichtigt wurden.

Im März 2023 trat ein neuer Redakteur seine Arbeit an. Im Herbst 2023 fand auch ein Wechsel des Bücherwarts statt.

Bestand Anstaltsbücherei Detmold	
Bücher (Belletristik)	1.439
Bücher (Sachbücher)	1.162
Bücher (klassisch)	8
Bücher (Fremdsprachig)	625
CD´s (Musik)	2.434
CD´s (Hörbücher)	144
DVD´s (Allgemein)	1.763
Gesamt	**7.575**

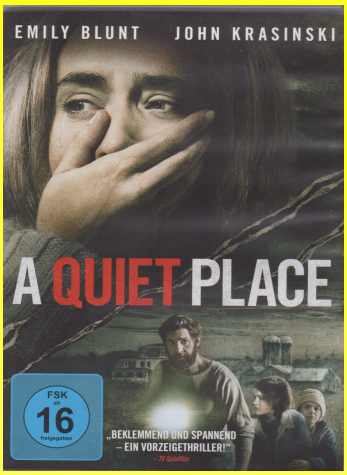


Ausleihvorgänge 2023	
Bücher (Belletristik)	10.461
Bücher (Sachbücher)	19.414
Bücher (Fremdsprachig)	9.564
CD´s (Musik)	52.570
CD´s (Hörbücher)	627
DVD´s (Allgemein)	62.856
Spiele	3.980
Gesamt =	**159.472**



Empfehlungen aus der Bücherei | DVD´s

Barcode: 8731



Barcode: 8733

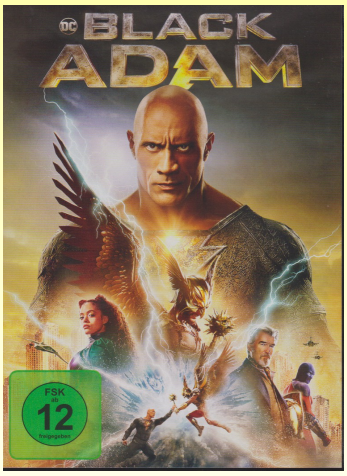
Barcode: 8726

Barcode: 8722

Barcode: 8723

Barcode: 8725

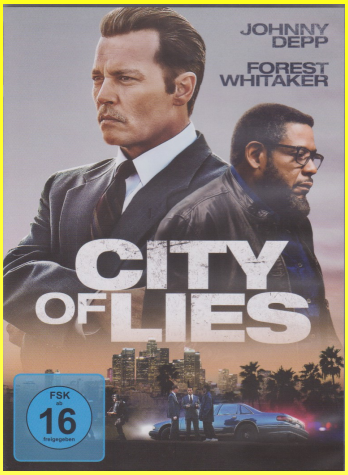
Barcode: 8716



Barcode: 8715

Barcode: 8727

Empfehlungen aus der Bücherei | DVD´s



Barcode: 8729

Barcode: 8735

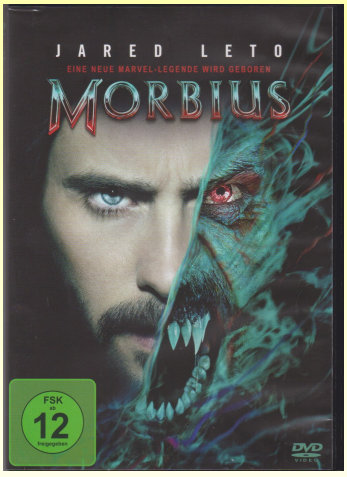
Barcode: 8737

Barcode: 8738

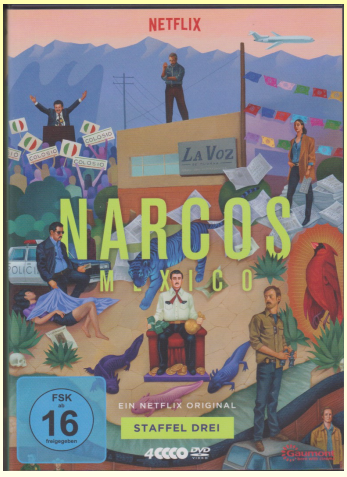
Barcode: 8728

Barcode: 8724

Barcode: 8734



Barcode: 8718



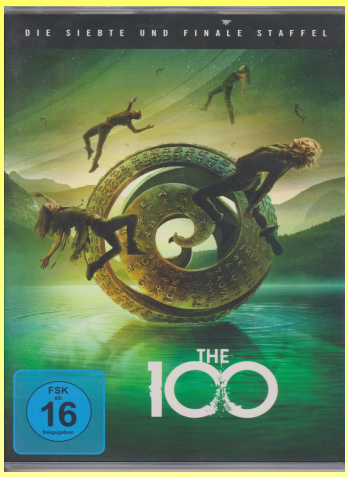
Barcode: 8760

Empfehlungen aus der Bücherei | DVD´s

Barcode: 8732

Barcode: 8721

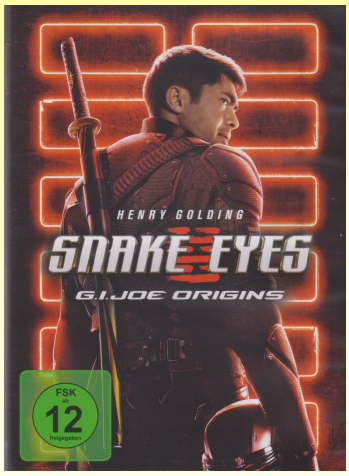
Barcode: 8720



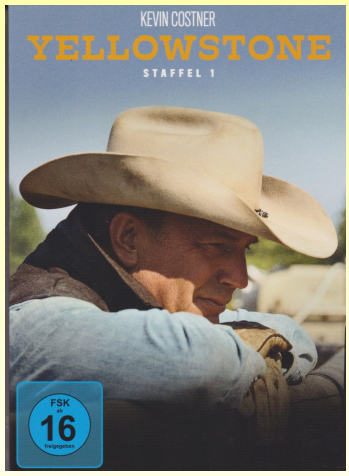
Barcode: 8761

Barcode:8736

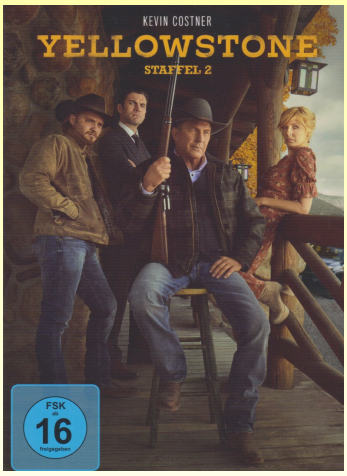
Barcode: 8758



Barcode: 8756

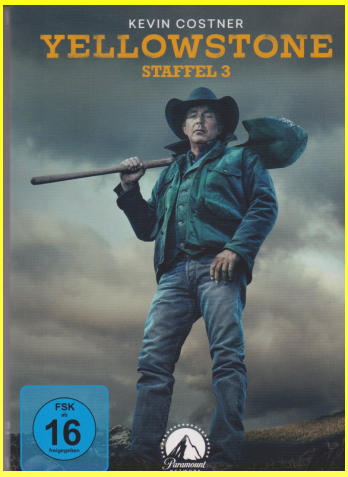


Barcode: 8739

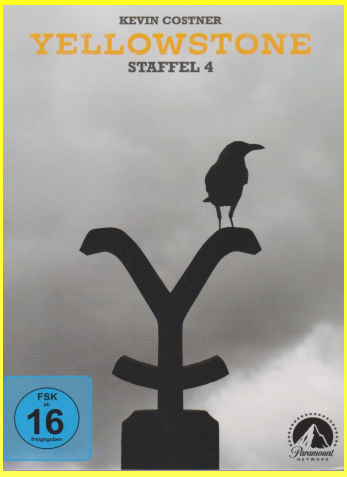


Barcode: 8740

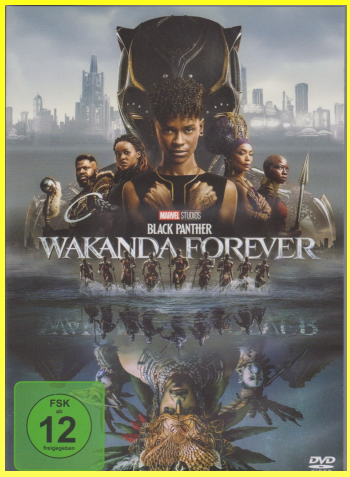
Empfehlungen aus der Bücherei | DVD´s



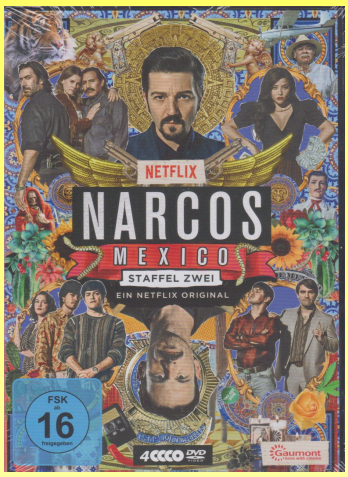
Barcode: 8741



Barcode: 8742



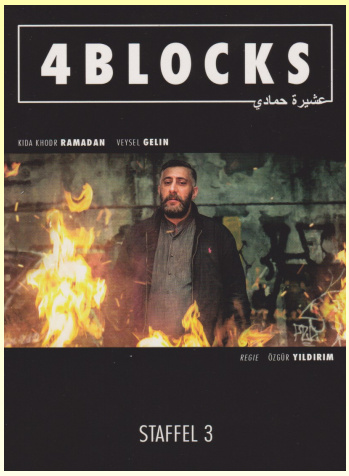
Barcode: 8719



Barcode: 8759

Barcode: 8730

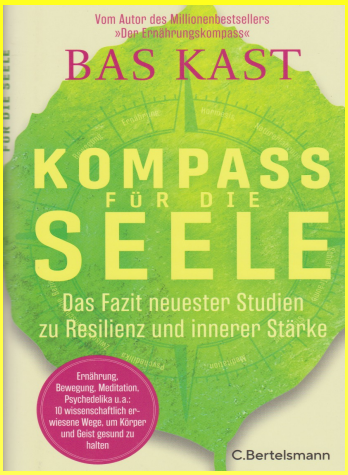
Barcode: 8757



Barcode: 8773

Barcode: 8774

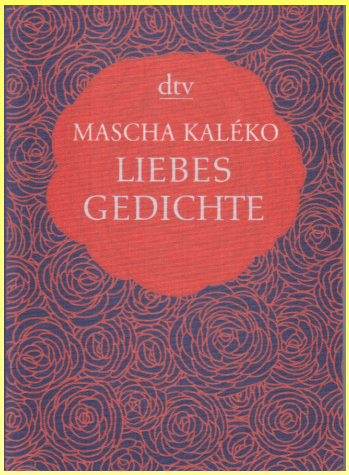
Empfehlungen aus der Bücherei | Bücher



Barcode: 8753

Barcode: 8754

Barcode: 8743



Barcode: 8755

Meckerzettel

DAS SIEB – Lästern zum verbessern
Hier könnt Ihr uns mitteilen, was euch bewegt

Vorname: _____

Nachname: _____

Abteilung: _____

Bitte Ankreuzen: Mein Name darf gedruckt werden ( ) JA ( ) NEIN

Anliegen:

_____

_____

_____

_____

_____

Lösungsvorschlag:

_____

_____

_____

_____

Mindestlohn

Der Mindestlohn steigt zum 01. Januar 2024 von 12 Euro auf 12,41 Euro brutto pro Stunde. Allen Beschäftigen muss mindestens der Mindestlohn gezahlt werden. Es gilt also nicht nur für Arbeitnehmer:innen mit einer versicherungspflichtigen Hauptbeschäftigung, sondern auch für Minijobber.
Bei diesen wirkt sich sich das Plus auch auf die Verdienstgenerze aus: Weil die Erhöhung des Mindestlohn und die Minijob-Obergrenze seit Oktober 2022 aneinander gekoppelt sind, erhöht sich die Verdienstgrenze dann von 520 Euro auf 538 Euro im Monat. Die Jahresverdienstgrenze erhöht sich entsprechend auf 6456 Euro.

Bürgergeld

Das Bürgergeld (ehemals Hartz-IV) steigt deutlich. Demnach erhalten Alleinstehende Erwachsene künftig 563 Euro im Monat und damit 61 Euro mehr als bisher. Bei „Bedarfsgemeinschaften“ liegt der Satz ab 01.Januar bei 506 Euro pro Person (ein Plus von 55 Euro pro Person). Jugendliche erhalten pro Monat 51 Euro mehr, Kinder 42 (im Alter von 6 bis 13 Jahren) bzw. 39 Euro mehr.

Höhere Steuerfreibeträge

Zum neuen Jahr steigt der Grundfreibetrag in der Einkommensteuer- für Ledige um 696 Euro auf 11604 Euro, für Verheirateten auf 23208 Euro. Damit bleibt auch ein höheres Einkommen künftig steuerfrei. Angehoben wird auch der steuerliche Kinderfreibetrag, der das Existenzminimum des Kindes sichert. Dieser beträgt ab 01.Januar 6384 Euro (pro Kind für beide Elternteile). Bei getrennt lebenden Eltern wird der halbe Freibetrag (3192 Euro) angesetzt. Einschließlich des Freibetrags für Betreuung, Erziehung und Ausbildung steigt der Freibetrag ab 2024 damit auf 9312 Euro für Verheiratete und 4656 Euro für Ledige.

Höhere Krankenkassenbeiträge

Die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Kranken-und Rentenversicherung steigen. Gleichzeitig steigt der durchschnittliche Zusatzbeitrag, den die gesetzlichen Krankenkassen zusätzlich zum allgemeinen Beitragssatz von 14.6 Prozent erheben können, um 0,1 auf 1,7 Prozent erhöht. Das entspricht etwa drei Euro pro Monat. Ob der Beitrag fällig wird, entscheidet jede Krankenkasse selbst. Gesetzliche Versicherte haben in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht bis zum Ende des Monats, in dem der neue Zusatzbeitrag gilt.

Quelle:
vorwärts.de / Verbraucherzentrale.de

Einwegpfand gilt auch auf Verpackungen für Milchprodukte

Ab 2024 gilt die Pflicht für Einwegpfand auch für Einwegkunststoffflaschen von Milch. Milchmischgetränken und Milchprodukten. Für diese Produkte wird ein Pfand von mindestens 25 Cent erhoben.

Mehr Kinderkrankentage

Vor der Corona-Pandemie standen jedem Elternteil pro Kind zehn Krankentage zu. Zum neuen Jahr werden sie auf 15 erhöht. Wenn Eltern diese Tage in Anspruch nehmen, bekommen sie dafür statt ihres Gehalts Kinderkrankengeld ausgezahlt. Es beträgt in der Regel 90 Prozent des ausgefallenen Nettoarbeitsentgelts.

Elektronische Rezept

Zum 01.Januar 2024 wird das Papier-Rezept durch ein elektronisches E-Rezept ersetzt. Gesetzlich Versicherte erhalten verschreibungspflichtige Arzneimittel künftig nur noch auf diesem Weg. Sie können es mit ihrer elektronischen Gesundheitskarte, per App oder durch einen Papierausdruck einlösen.

Neuerungen beim Elterngeld

Die Regierung hat beim Elterngeld Änderungen ab 2024 geplant. wichtig ist die Neuerung für Paare, die ihr Kind ab dem 01.April.2024 bekommen. Dann nämlich sinkt die Einkommensgrenze für den Anspruch auf Elterngeld von 300.000 Euro auf 200.000 Euro zu versteuerndes Einkommen im Jahr. Ein Jahr später soll auch die Grenze dann bei 175.000 Euro liegen. Für Alleinerziehende sinkt sie im April auf 150.000 Euro. Eine Änderung ist auch bei den Partnermonaten in der Elternzeit vorgesehen. Wie bisher kann die Elternzeit von zwölf Monaten auf 14 Monaten aufgestockt werden, wenn die Eltern sich die Betreuung aufteilen. Künftig muss aber mindestens einer der Partnermonate von einem Beteiligten allein genommen werden, eine gemeinsame Elternzeit beider Elternteile ist also nur noch für einen Monat möglich.

Quelle:
vorwärts.de / Verbraucherzentrale.de

Stand: 01.01.2024

DÜSSELDORFER TABELLE[1]

A. Kindesunterhalt

	Nettoeinkommen des/der Barunterhaltspflichtigen (Anm. 3, 4)	Altersstufen in Jahren (§ 1612a Abs. 1 BGB)				Prozentsatz	Bedarfskontrollbetrag (Anm. 6)
		0 - 5	6 - 11	12 - 17	ab 18		
	Alle Beträge in Euro						
1.	bis 2.100	480	551	645	689	100	1.200 / 1.450
2.	2.101 - 2.500	504	579	678	724	105	1.750
3.	2.501 - 2.900	528	607	710	758	110	1.850
4.	2.901 - 3.300	552	634	742	793	115	1.950
5.	3.301 - 3.700	576	662	774	827	120	2.050
6.	3.701 - 4.100	615	706	826	882	128	2.150
7.	4.101 - 4.500	653	750	878	938	136	2.250
8.	4.501 - 4.900	692	794	929	993	144	2.350
9.	4.901 - 5.300	730	838	981	1.048	152	2.450
10.	5.301 - 5.700	768	882	1.032	1.103	160	2.550
11.	5.701 - 6.400	807	926	1.084	1.158	168	2.850
12.	6.401 - 7.200	845	970	1.136	1.213	176	3.250
13.	7.201 - 8.200	884	1.014	1.187	1.268	184	3.750
14.	8.201 - 9.700	922	1.058	1.239	1.323	192	4.350
15.	9.701 - 11.200	960	1.102	1.290	1.378	200	5.050

Anmerkungen:

1. Die Tabelle hat keine Gesetzeskraft, sondern stellt eine Richtlinie dar.

   Sie weist den monatlichen Unterhaltsbedarf aus, bezogen auf zwei Unterhaltsberechtigte, ohne Rücksicht auf den Rang. Der Bedarf ist nicht identisch mit dem Zahlbetrag; dieser ergibt sich unter Berücksichtigung der nachfolgenden Anmerkungen.

   Bei einer größeren/geringeren Anzahl Unterhaltsberechtigter können Ab- oder Zuschläge durch Einstufung in niedrigere/höhere Gruppen angemessen sein. Anmerkung 6 ist zu beachten. Zur Deckung des Mindestbedarfs aller Beteiligten – einschließlich des Ehegatten – ist gegebenenfalls eine Herabstufung bis in die unterste Tabellengruppe vorzunehmen. Reicht das verfügbare Einkommen auch dann nicht aus, setzt sich der Vorrang der Kinder im Sinne von Anm. 5 Abs. 1, § 1609 Nr. 1 BGB, durch. Gegebenenfalls erfolgt zwischen den erstrangigen Unterhaltsberechtigten eine Mangelberechnung nach Abschnitt C.

---

[1] Die neue Tabelle nebst Anmerkungen beruht auf Koordinierungsgesprächen, die unter Beteiligung aller Oberlandesgerichte und der Unterhaltskommission des Deutschen Familiengerichtstages e.V. stattgefunden haben.

Quelle: Justiz.NRW

Preis-Rätsel

1.Welcher deutscher Bundeskanzler erhielt den Friedensnobelpreis?

a) Konrad Adenauer
b) Helmut Kohl
c) Helmut Schmidt
d) Willy Brandt

2.Welches Land gewann die Fußball-Weltmeisterschaft im Jahre 1998?

a) Italien
b) Frankreich
c) Brasilien
d) Deutschland

3.Wer war Franz Kafka?

a) Sänger
b) Schriftsteller
c) Politiker
d) Musiker

4. Seit wann gibt es keinen Kaiser mehr in Deutschland?

a) seit 1916
b) seit 1908
c) seit 1926
d) seit 1918

5.Wer schrieb das Buch „Mutter Courage"?

a) Jack Kerouac
b) Heinrich Kleist
c) Bertolt Brecht
d) Milan Kundera

6.Was versteht man unter dem Begriff „Popeline"?

a) Eine Stoffart
b) chemische Reaktion
c) Ein Kunststoff
d) Ein Gasgemisch

7.Was bezeichnet man als Entomologie?

a) Vogelkunde
b) Insektenkunde
c) Pflanzenkunde
d) Sternenkunde

8.Wer erfand 1878 das Mikrophon?

a) Werner von Siemens
b) Thomas Alva Edison
c) Nikolaus August Otto
d) David Edward Hughes

9.Wie bezeichnet man einen Briefmarkensammler?

a) Philatelisten
b) Numismatiker
c) Ornithologe
d) Anguisten

10.Welches Land gehört nicht zu Afrika?

a) Liberia
b) Sambuta
c) Angola
d) Botswana

11. Welches Teil des menschlichen Körpers nennt man „Humerus"

a) Handwurzel
b) Scheinbein
c) Kniescheiben
d) Oberarmknochen

12.Wann begann die Ausstrahlung des Farbfernsehens in der BRD?

a) 20.August 1968
b) 25.August 1967
c) 15.Juni 1965
d) 21.August 1966

Folgende Preise sind zu gewinnen!

1. Preis Bombe Nescafe
2. Preis Pack Tabak
3. Preis Tafel Schokolade

Gewinnspielcoupon mit den richtigen Lösungsbuchstaben ausfüllen,
ausschneiden und über die Hauspost an
die Redaktion "DAS SIEB" schicken.
VIEL GLÜCK !
(Die Lösungsbuchstaben ergeben kein Lösungswort.)

Gewinnspielcoupon

An die Redaktion „DAS SIEB"

Name: _____

Abteilung: _____ Haftraum-Nr.: _____

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.

Teilnahmebedingungen:
Teilnahmeberechtigt sind nur Gefangene der JVA Detmold. Ausgeschlossen sind alle Mitarbeiter der Redaktion und des Redaktionsumfeldes. Bei mehreren richtigen Lösungs-Eingängen wird per Los entschieden. Gültig ist immer nur eine Einsendung pro Teilnehmer. Die Einsendung des Gewinncoupon gilt als ausdrückliche Genehmigung zur namentlichen Nennung im Gewinnfall.
Einsendeschluss ist der 31.03.2024

Hier ist Eure Meinung wichtig und gefragt!

Die Redaktion würde sich freuen wenn viele mitmachen würden.

Einfach heraustrennen und an die Redaktion „DAS SIEB" schicken.

„DAS SIEB" will es wissen!

Wie gefällt Euch „DAS SIEB" insgesamt? (Schulnotensystem)

1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐

Ist es wichtig, dass es eine Gefangenenzeitung gibt?

Unwichtig ☐ schon wichtig ☐ sehr wichtig ☐

Ich finde „DAS SIEB"

nicht gut ☐ in Ordnung ☐ gut gelungen ☐

Hier die Möglichkeit „DAS SIEB" zu bewerten

	sehr gut	mittel	schlecht
Auswahl der Themen	☐	☐	☐
Layout	☐	☐	☐
Gliederung und Übersicht	☐	☐	☐
Sprache und Schreibstil	☐	☐	☐
Länge der Artikel	☐	☐	☐

Zum Schluss noch ein paar freie Zeilen für Eure Meinung: _____

_____

_____

_____

_____

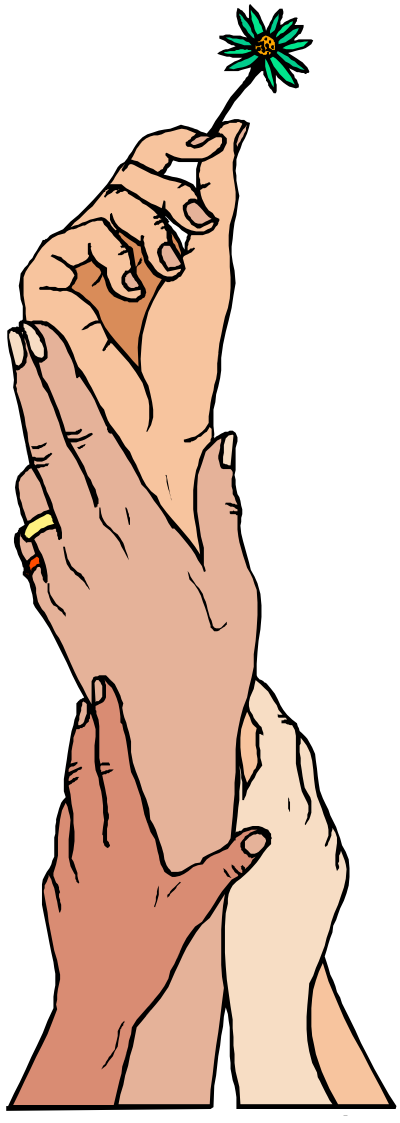
Nach der Inhaftierung kommen auf den Gefangenen einige Probleme zu. Neben der Freiheitsstrafe selbst, gibt es oft psychische, soziale und finanzielle Nöte.

Die Justizvollzuganstalten sind dazu verpflichtet, für das Wohl des Gefangenen zu sorgen und für seine Probleme ausreichend Fachpersonal bereitzustellen. Auf dieser Seite findet Ihr für jedes Problem den richtigen Ansprechpartner.

Fachdienste in der JVA Detmold:

Abteilung	Psychologischer Dienst	Sozialdienst
Abtl. A U- Haft	*Frau Kuhn*	*Frau Rohde*
Abtl. A Strafhaft	*Frau Kuhn*	*Frau Rohde*
Abtl. B U- Haft	*Frau Kuhn*	*Herr Plöger*
Abtl. B Strafhaft	*Frau Mlodoch*	*Herr Plöger*
LäA	*Herr Dr. Krokoszinski*	*Frau Wiedenhaus*
SothA	*Herr Dr. Krokoszinski Frau Mlodoch*	*Frau Wiedenhaus, Frau Eickmeyer*

Seelsorger	*Herr Flor (evangelisch) Herr Becher (katholisch)*
Suchtberatung	*Frau Cooper, Frau Schulte*
Schuldnerberatung	*Frau Rohde, Herr Zwintscher*
Pädagogischer Dienst	*Frau Burth*
Integration	*Frau Fliege*



Zuständigkeiten der Fachdienste, Stand: 06.02.2024

Quelle: Lippische Landeszeitung

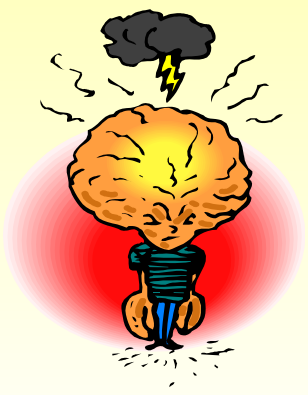
Rätsel

Zeichnen Sie in das Zahlenfeld einen Weg ein, der bei der 1 links oben beginnt und bei der 35 rechts unten endet. Dieser Weg verläuft stets horizontal oder vertikal, nie diadonal, und er geht durch 35 Felder. (Start und Zielfelder eingerechnet).
Das Kniffilige daran: auf dem Weg darf keine Zahl doppelt vorkommen. Jede Zahl zwischen 1 und 35 muss demnach irgendwo genau einmal durchlaufen werden. Es kann mehrere Möglichkeiten geben.

1	21	6	12	7	24	32	15
30	4	2	27	14	11	25	29
17	13	30	22	33	34	19	25
14	29	31	8	5	27	15	32
24	5	9	3	13	23	28	12
12	16	10	20	12	18	26	35

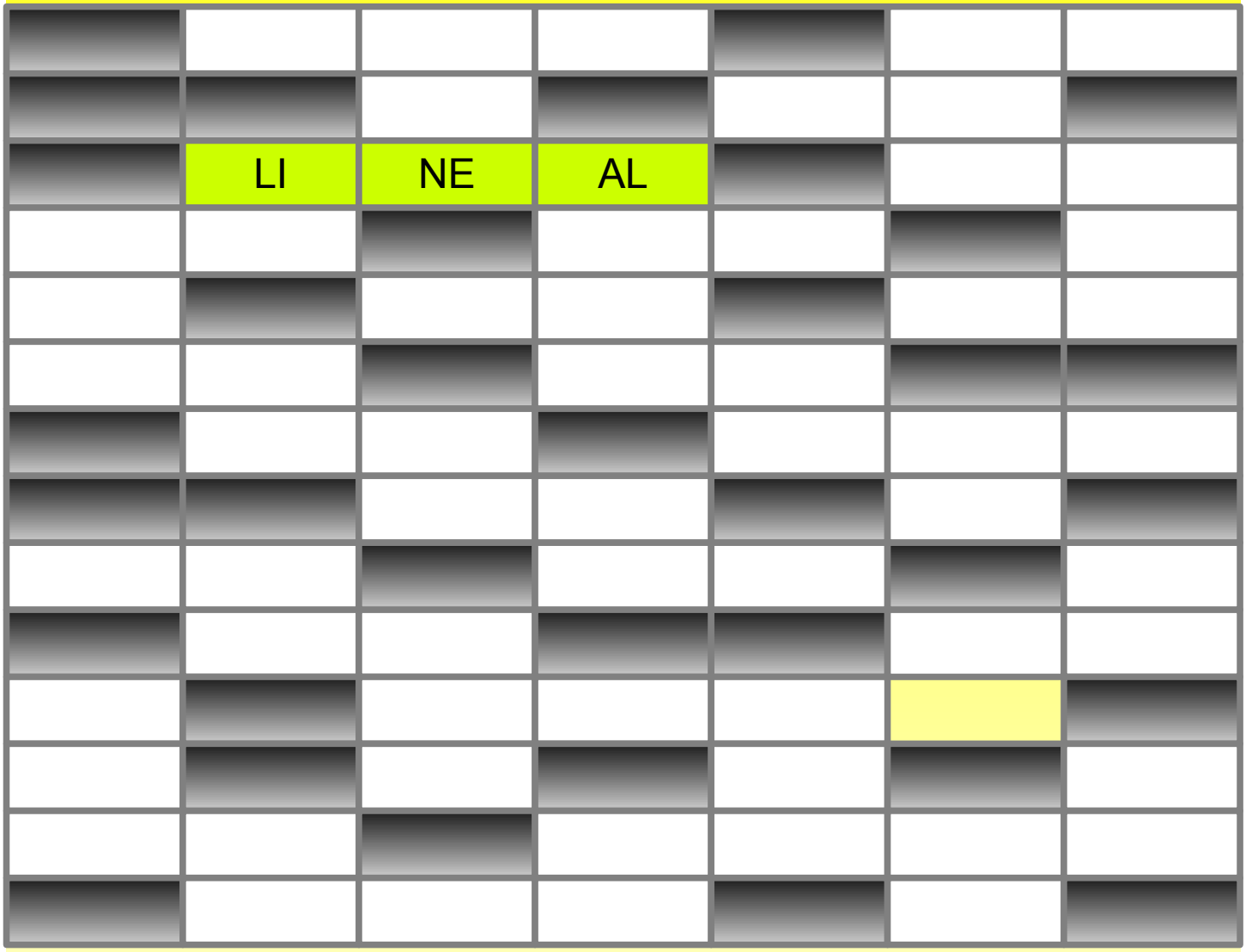
Kleiner Tipp

Suchen Sie zuerst nach Zahlen, die nur einmal vorkommen. Diese Felder müssen sicher benutzt werden.



Rätselgitter

Sämtliche Wörter unten sind in das Rätselgitter einzutragen. In jedes leere Feld gehört dabei eine Silbe. Die Begriffe verlaufen im Gitter von links nach rechts oder von oben nach unten. Wo die einzelnen Wörter hingehören, das müssen Sie durch Kombinieren selbst herausfinden.



ALBANIEN, AUGEN, AUTOR, BABEL, BEWILLIGEN, DATO, ENZO, GECKOS, GOBELIN, GRATA, GRAUAMMER, HEGEN, HETEROGEN, INTERVIEW, LAGERUNG, LEDA, LENI, LETO, LIMETTE, LINEAL, LINZER, LITER, MERLIN, NESTOR, NIGRA, PEDALE, PELLE, PETER, PLAGEN, RASANZ, RATTE, REFERAT, RESET, ROMA, SELA, TARA, TEQUILA, TERZINE, TOGO, TONI, ZERSPRINGEN, ZOFE, ZOLA

Sudoku

Sudoku Anleitung: Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 auszufüllen.
Dabei darf jede Zahl in jeder Zelle und jeder Spalte sowie in jedem 3-x-3-Feld nur einmal vorkommen.

	5						1	7
	2	6		9		4		3
		1	6		8	9		
1				4				
	6	2				1	7	
		7	2		6	8		
8	1	3	7	5	4	2	9	
2			9		1	3		8
	9	4		2		7	5	1

Sudoku

Sudoku Anleitung: Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 auszufüllen.
Dabei darf jede Zahl in jeder Zelle und jeder Spalte sowie in jedem 3-x-3-Feld nur einmal vorkommen.

7	1			6		8		2
		5	7		3		1	
	6			4				7
3			8		6	5	7	
		6		9			2	1
	4	7		2	5			
			9			7		8
	7	1	6	3	8			5
9	5				4		6	

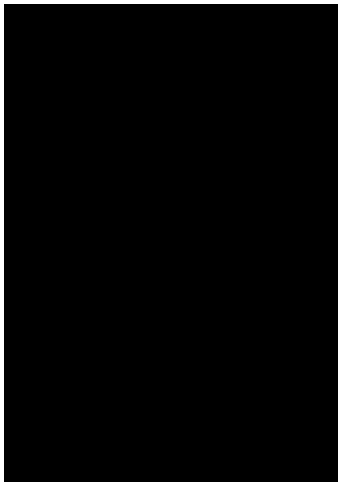
„Das Sieb“ als Leihausgabe

Bei Interesse einfach den Barcode in die Bücherwunsch- Liste eintragen oder eine Anfrage (Vor- und Nachname, Buchnummer, Zellennummer und den Barcode nicht vergessen!) per Hauspost an „Das Sieb“.

Barcode: 8654

Ausgabe 01 / 2023:
- Inhalt & In eigener Sache
- Infos 2023 1.0
- Cannabis Deutschland
- Cannabis kann heilen
- Gesundheit
- Weltklimagipfel
- Kindergeld/Bürgergeld/Ü-Geld
- Presseberichte
- Neues aus der Bücherei
- Neue Bücher
- Neue DVD´s
- Fachdienste der JVA-Detmold
- Preisrätsel/Umfrage
- Denken mit Spaß
- Schwedenrätsel/Sudoku´s
- „Das Sieb“ als Leihausgabe
- Tages/Sport & Freizeitplan
- Elektroartikel Mieten/Kaufen
- KIM & Herberge zur Heimat
- Beratungsstellen & Adressen
- Adressen Justiz/Gericht/Bund
- Rätsel – Lösungen
- Impressum
- Kalender 2023 incl. MASSAK Termine

Barcode: 8655



Ausgabe 02 / 2023:
- Inhalt & In eigene Sache
- Infos 2023 2.0
- Nachhaltigkeitsbericht Detmold
- Besuchsraum JVA Detmold im alten Glanz
- Presseberichte
- Empfehlungen aus der Bücherei
- Rezepte
- Fachdienste der JVA-Detmold
- Schwedenrätsel/Sudoku`s
- „Das Sieb“ als Leihausgabe
- Tages/Sport & Freizeitplan
- Soziales Training
- KIM & Herberge zur Heimat
- Beratungsstellen & wichtige Adressen
- Impressum

Barcode: 8780

Ausgabe 03 / 2023:
- Inhalt & In eigene Sache
- Infos 2023 3.0
- Leben in Armut nach der Resozialisierung
- § 35 BtmG – Therapie statt Strafe
- Preisentwicklung bei Lebensmittel
- Nutri-Score
- Presseberichte
- Neues aus der Bücherei
- Fachdienste der JVA Detmold
- Preisrätsel/Umfrage
- Rätsel / Sudoku`s
- „Das Sieb“ als Leihausgabe
- Tages/Sport & Freizeit-plan
- Soziales Training
- KIM & Herberge zur Heimat
- Beratungsstellen & wichtige Adressen
- Impressum

Barcode: 8783

Ausgabe 04 / 2023:
- Inhalt & In eigene Sache
- Infos 2023 4.0
- Weihnachtsgruß Herr Burlage
- Abschied Herr Dohmann
- Pressebericht
- Sommerfest 2023
- Bargeldloses Bezahlen
- Gesundheit
- Effektive Übungen für je den Körperbereich und alle Muskelgruppen
- Seelsorge
- Aktionstage Gefängnis 2023
- Ingeborg-Drewitz Literaturpreis
- Rezepte
- Kleine Reise durch Detmold
- Rätsel
- Empathie
- 1. Bundesliga Spiel-Plan
- „Das Sieb“ als Leihausgabe
- Tages / Sport & Freizeit-plan
- Soziales Training
- KIM & Herberge zur Heimat
- Beratungsstellen & wichtige Adressen
- Impressum

„Das Sieb“ als Leihausgabe

Bei Interesse einfach den Barcode in die Bücherwunsch- Liste eintragen oder eine Anfrage (Vor- und Nachname, Buchnummer, Zellennummer und den Barcode nicht vergessen!) per Hauspost an „Das Sieb“.

Barcode: ***????***

Ausgabe 01 / 2024:

- Inhaltsverzeichnis
- Infos 2024 1.0
- Gericht beschränkt macht der Schufa
- Kranke Zähne-Kranker Körper
- Ehrenamtlicher Betreuer/ innen im Strafvollzug
- Infos aus der Bücherei
- „Neu“ Meckerzettel
- Was ändert sich 2024
- Preisrätsel
- Umfrage
- Fachdienst
- Rätsel und mehr...
- „Das Sieb“ als Leihgabe
- Elektroartikel / Sportartikel
- Tages-und Freizeiteinteilung
- Sport-und Freizeitplan 2024
- Soziales Training
- KIM & Herberge zur Heimat
- Beratungsstellen
- Hausordnung JVA Detmold
- Adressen Justiz/Gerichts-und Bundesbehörden
- Spielplan Fußball-EM 2024
- Kalender 2024 inkl. Einkaufstermine

Elektroartikel zur Miete:

Die JVA Detmold bietet Inhaftierten schnell und unkompliziert Elektroartikel wie Fernseher oder CD- Player zur Miete an. Die Geräte befinden sich ständig auf Lager und sind kostengünstig.

Einfach per VG 51 beantragen!

Inhaftierte die bereits einen Fernseher, DVD-Player oder CD- Player besitzen, dürfen diese weiterhin benutzen. Dies gilt auch bei Verlegung aus einer anderen Anstalt in die JVA Detmold.

Artikel	Monatlicher Mietpreis (ink. MwSt.)
TV- Gerät (22“)	*5,08 €*
Radio/ CD- Player	*2,05 €*
DVD- Player	*2,56 €*
Wecker	*1,00 €*

Mietartikel Strijbosch GmbH, Stand: 01.10.2022

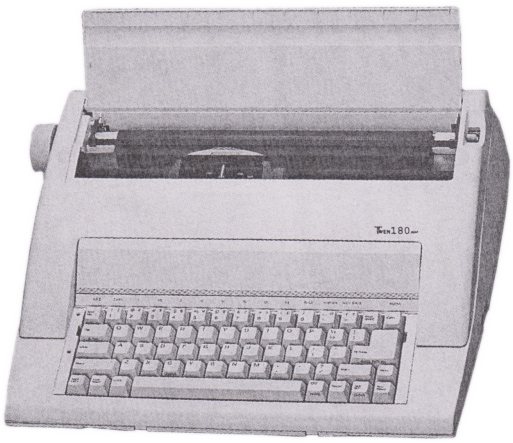
Elektroartikel zum Kauf:

Des weiteren gibt es die Möglichkeit, in der JVA Detmold Elektroartikel über die Massak GmbH zu kaufen:

Den vollständigen Massak- Elektrokatalog mit den ausführlichen Beschreibungen und Bildern der Artikel gibt es auf Antrag. (Bestellschein gleich mit beantragen!)

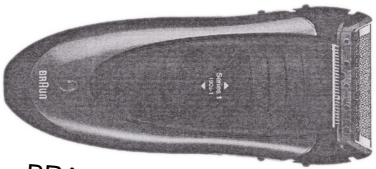
Anm. der Redaktion: Die Lieferzeit für Elektroartikel aus dem Elektroartikel- Katalog beträgt teilweise mehrere Wochen / Monate.

REMINGTON Haarschneider - 34,99€



ADLER Schreibmaschine – 399,00 €

SEVERIN Wasserkocher - 16,99€



BRAUN Rasierer - 59,99€

VIVANCO TV- Kopfhörer - 17,95€

CLATRONIC Kaffeemaschine - 22,99€

Der Sportkatalog

Wer gerne seine eigenen Klamotten trägt, kann in der JVA Detmold Sportbekleidung über den Anstaltskaufmann Massak beziehen.

Einfach den „Massak Sportkatalog“ per VG 51 beantragen (Bestellschein gleich mit beantragen!)

Bitte beachtet die Höchstmengen für Privatkleidung.

Anm. der Redaktion: Die Lieferzeit für Kleidung aus dem Sportkatalog beträgt teilweise mehrere Wochen/ Monate.

PUMA Basic Tank Top – 20,00 €

Quartersocks 3er Pack– 10,00 €

ADIDAS Kaiser Goal – 100,00 €

HUMMEL Hoody – 49,00 €

HEAD Boxershorts 5er Pack – 25,00 €

STANNO Anzug – 60,00 €

HUMMEL Core Shorts – 18,00 €

Tages.-und Freizeiteinteilung

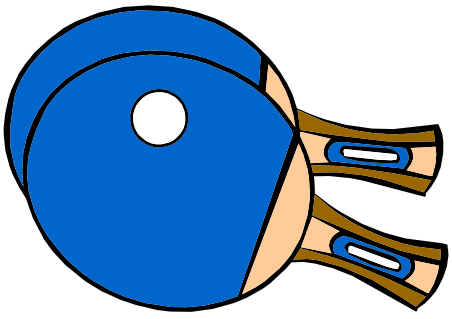
Tageseinteilung	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertag
Wecken	5:45	7:45	7:45
Aufschluss	6:00	8:00	8:00
Morgenkostausgabe	6:00	8:00	8:00
Postannahme/ Krankmeldung	6:00	8:00	8:00 (keine Post)
Arbeitsbeginn	6:40	–	–
Einsammeln von Müll	Mo./ Mi./ Fr. 7:00	–	Feiertage nach Bedarf
Freistunde U.- Haft	7:30 – 8:30	9:35 – 10:35	8:30 – 9:30
Freistunde Strafhaft	16:15 – 17:15	8:30 – 9:30	9:35 – 10:35
Gottesdienst ev./ kath.	–	–	10:45 und nach bes. Plan
Mittagskostausgabe	11:30 (Fr.: 12:20)	11:30	11:30
Mittagspause	11:30 – 12:00	–	–
Arbeitsende	Mo. – Do.: 15:30 (Fr.: 11:20)	–	–
Abendkostausgabe	Mo. – Do.: ca. 15:40 Fr.: 14:45	15:00	15:00
Duschen/ Wäschetausch Abt. A & B	Mo. – Do. ca. 8:45	–	–
Tausch der Anstaltskleidung	Die Anstaltskleidung wird in den dafür vorgesehenen Wäschenetzen wöchentlich am Montag und Donnerstag getauscht. Ab 07:30 Uhr werden die Netze aus den Hafträumen geholt. Die Rückgabe der sauberen Wäsche erfolgt im Laufe des Tages.		
Bettwäsche/ Wolldecken/ Matratzenbezüge	Alle 14 Tage im Wechsel (Abt. A & LäA/ Abt. B)		
Umschluss/ Aufschluss nur auf der jeweiligen Abteilung	18:00 – 21:00 LäA: 10:00 – 11:30 13:00 – 21 :00	12:45 – 15:00 LäA: 09:15 – 11:45 12:30 – 15:00	12:45 – 15:00 LäA: 09:15 – 11:45 12:30 – 15:00
Einschluss	21 00 (Fr.: 20:00)	nach Abendkostausg.	nach Abendkostausgabe
Ausgabe von Putzmitteln/ Briefpapier/ Anträgen etc.	Freitags nach der Abendkostausgabe	–	–
Anstaltsleiter-sprechstunde	Vormeldung per Antrag mit Angabe des Grundes		
Bücher-, CD-, DVD- Tausch	Dienstag: LäA u. SothA / Mittwoch: Abt. B/ Donnerstag: Abt. A		
Besuchszeiten (siehe Impressum)			
Freizeitmaßnahmen nach gesondertem Plan			

Sport- und Freizeitangebote in der JVA Detmold 2024:

Turniere, Konzerte/ Lesungen, Sommerfest und Weihnachtsfeier, werden gesondert angekündigt!

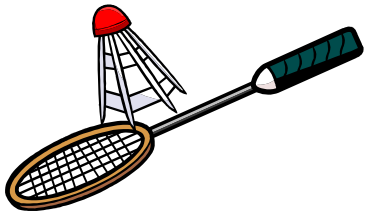
Montag

07:30 – 08:30 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
08:45 – 10:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 1	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 2	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Hallensport U- Haft	(Halle - Hof)
13:00 – 14:30 h	Zellenarbeiter/ Unbeschäftigte FS	(Halle /Raum 147)
16:15 – 17:15 h	Freistunde FS/WB U- Haft	(Hof)
17:45 – 19:00 h	Tischtennis – Gruppe	(Halle)
17:45 – 19:00 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
19:15 – 20:30 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
19:15 – 20:30 h	Volleyball FS U- Haft/WB Gruppe 1	(Halle - Hof)



Dienstag

07:30 – 08:30 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
08:45 – 10:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 1	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 2	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Hallensport U- Haft	(Halle - Hof)
13:00 – 14:30 h	Zellenarbeiter/ Unbeschäftigte FS	(Halle /Raum 147)
16:15 – 17:15 h	Freistunde FS/WB U- Haft	(Hof)
17:15 – 18:00 h	Hallensport SothA	(Halle)
17:45 – 19:00 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
18:00 – 19:00 h	Badminton – Gruppe FS/ U- Haft WB	(Halle)
19:15 – 20:30 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
19:15 – 20:30 h	Volleyball FS U- Haft/WB Gruppe 2	(Halle - Hof)



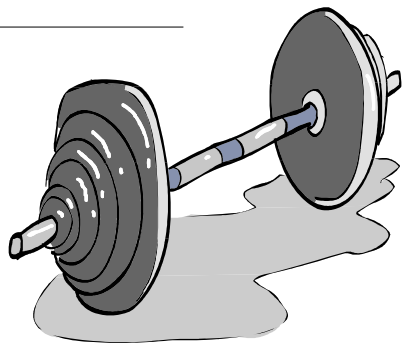
Sport & Freizeitplan 2024

Mittwoch

07:30 – 08:30 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
08:45 – 10:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 1	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 2	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Hallensport U- Haft	(Halle - Hof)
13:00 – 14:30 h	Zellenarbeiter/ Unbeschäftigte FS	(Halle /Raum 147)
16:15 – 17:15 h	Freistunde FS/WB U- Haft	(Hof)
17:45 – 19:30 h (14- tägig)	Selbsthilfe – Gruppe (Durchsage durch Zentrale)	(3. OG Kirche)
17.45 – 19:00 h	Tischtennis – Gruppe	(Halle)
17:45 – 19:00 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
19:15 – 20:30 h	Volleyball FS U- Haft/WB Gruppe 1	(Halle - Hof)
19:15 – 20:30 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)

Donnerstag

07:30 – 08:30 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
08:45 – 10:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 1	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 2	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Hallensport U- Haft	(Halle - Hof)
13:00 – 14:30 h	Zellenarbeiter/ Unbeschäftigte FS	(Halle /Raum 147)
16:15 – 17:15 h	Freistunde FS/WB U- Haft	(Hof)
17:15 – 18:00 h	Kraft + Fitness – Sport SothA	(Raum 147)
17:45 – 19:15 h	Fußball- Gruppe FS/ U- Haft WB	(Halle - Hof)
17:45 – 19:15 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
19:15 – 20:30 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)
19:15 – 20:30 h	Volleyball FS U- Haft/WB Gruppe 2	(Halle - Hof)



Sport & Freizeitplan 2024

Freitag

07:30 – 08:30 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
08:45 – 10:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 1	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Kraft + Fitness - Sport U- Haft Gruppe 2	(Raum 147)
10:00 – 11:00 h	Hallensport U- Haft	(Halle - Hof)
16:15 – 17:15 h	Freistunde FS/WB U- Haft	(Hof)
17:15 – 19:00 h	Hallensport SothA	(Halle)
17:45 – 19:00 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)

Samstag

08:30 – 09:30 h	Freistunde FS	(Hof)
09:40 – 10:40 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
13:00 – 14:30 h	Fitness – Gruppe u.a.	(Halle)
13:00 – 14:30 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)

Sonntag

08:30 – 09:30 h	Freistunde U- Haft	(Hof)
09:40 – 10:40 h	Freistunde FS	(Hof)
10:00 – 11:15 h	Kraft + Fitness – Sport SothA	(Raum 147)
13:00 – 14:30 h	Badminton – Gruppe FS/ U- Haft WB	(Halle)
13:00 – 14:30 h	Kraft + Fitness – Sport FS/ U- Haft WB	(Raum 147)

Weber JVAI
Bereichsleiter Sport + Freizeit
JVA Detmold
Stand: Sept.2022

Soziales Training

in der Justizvollzugsanstalt Detmold.

Das Soziale Training wird von Frau Fliege, Herrn Nienaber,
Frau Rhode und Frau Wiedenhaus geleitet.

In einer festen Gruppe von ca. 8 Teilnehmern haben Sie die Gelegenheit, neue Konflikte und Problemlösestrategien zu erlernen und auszuprobieren.

Themenorientierte Gruppenarbeit, Diskussionen, Sachinformationen und Rollenspiele bieten motivierten Teilnehmern die Möglichkeit, sich weiter zu Entwickeln und sozial angemessenes Verhalten zu erlangen, welches sich bestenfalls positiv auf den Haftverlauf auswirken kann.

Zum Abschluss des Sozialen Trainings erhält jeder Teilnehmer eine Teilnehmerbescheinigung.

Soziales Training beinhaltet:

1. eigene Einstellungen reflektieren
2. andere Einstellungen kennen lernen
3. Wissen erwerben
4. Toleranz entwickeln
5. Vorhandene Stärken erkennen und einsetzen
6. Neue Konflikt- und Problemlösefähigkeiten erlernen und trainieren
7. Fähigkeiten erlangen durch Probehandeln (Rollenspiele)

Wer am Sozialen Training teilnehmen möchte, kann sich per Antrag beim Trainerteam bewerben.

Ein Antrag bedeutet noch keine Zusicherung für eine Teilnahme. Wenn Sie nicht sofort berücksichtigt werden, heißt das nicht, dass Sie grundsätzlich ungeeignet sind, sondern dass eine Teilnahme mit Blick auf Strafzeitlänge, Gruppenzusammensetzung, etc. derzeit noch nicht angezeigt ist. Eine Teilnahme wird dann (unter Vorbehalt) zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen können. In jedem Fall erhalten Sie zeitnah eine Entscheidung.

Herberge zur Heimat

Empfangen – Beraten – Begleiten – Einbinden

Verein für ambulante, teilstationäre und stationäre Integrationshilfe seit 1973.

Diakonische Facheinrichtung und Anlaufstelle nach der Haft.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen
Widunkindstraße 2a
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51/ 28 27 18

"Regenbogen" Wohngemeinschaft für substituierte Drogenabhängige
Neuhäuser Straße 39
33102 Paderborn
Tel.: 0 52 51/ 26 11 2

B2. Streetwork, Beratung, Übernachtungsstelle und Café
Busdorfwall 2
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51 /27 29 8

Wohngemeinschaft für junge Männer (bis 24 J.)
Leostraße 29
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51/ 25 87 2

Ambulant Betreutes Wohnen
Detmolder Str. 21
33102 Paderborn
betreutes-wohnen@kim-paderborn.de

Wohnen am Park
Detmolder Str. 160
33175 Bad Lippspringe
05251 / 25 100

Rupert Zwickl Haus Hilfe für Wohnungslose
Hermann-Löns-Straße 145
33104 Paderborn
Tel.: 0 52 54/ 12 76 2

"Anlaufstelle" für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten
Warburger Straße 19
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51/ 61 02 3

Schreiben Sie uns!
Herberge zur Heimat
Mühlenstr. 9
32756 Detmold
Tel.: 0 52 31 / 92 24 28
Fax: 0 52 31 / 92 24 20

Raus aus dem Knast - Was nun?
Als diakonische Facheinrichtung bietet die Herberge zur Heimat, Unterstützung persönliche Begleitung und lösungsorientierte Beratung an.

Wie das gehen soll ?!
Die Herberge zur Heimat unterstützt von Haft bedrohte Menschen sowie Haftentlassene, ab dem 21. Lebensjahr. Voraussetzung ist, die Bereitschaft, aktiv an einer positiven Veränderung seiner aktuellen Lebenssituation mitzuarbeiten.
Hierzu wird vielfältige Hilfe angeboten. Ziele und Teilziele werden individuell, gemeinsam erarbeitet und reflektiert.

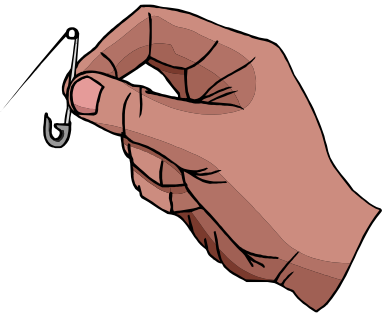
Hilfe und Unterstützung bei:

- Übernahme von Eigenverantwortung
- Bezug und Erhalt einer Wohnung
- Aufbau eines sozialen Umfeld
- Tages-strukturierte Angebote (Praktika, zweiter / erster Arbeitsmarkt)
- Freizeitgestaltung
- Umgang mit finanziellen Mitteln
- Haushaltsführung
- Krisenbewältigung
- Einbindung und Vermittlung von und zu Kooperationspartnern
- Aufbau von Selbstwert und Selbstvertrauen

Im wesentlichen geht es darum:
Den Aufbau selbstverantwortlichen Handelns im Rahmen gesellschaftlich geforderter Erwartungen zu fördern, verbunden mit der Entscheidung zu einem straffreien Leben.

Beratungsstellen

In der Nähe vieler Justizvollzugsanstalten gibt es Beratungsstellen der Freien Straffälligenhilfe für Inhaftierte, Haftentlassene und deren Angehörige.
Arbeitsschwerpunkte der Beratungsstellen sind:



- Unterstützung bei der Durchsetzung von Leistungsansprüchen
- Hilfestellung beim Umgang mit Behörden
- Unterstützung bei der Arbeitssuche
- Hilfe bei der Wohnraumbeschaffung
- Beratungsgespräche bei persönlichen Problemen
- Gespräche mit Familienangehörigen oder Partnern von Inhaftierten
- Schuldenberatung

Sollten Sie sich für einen Ort entschieden haben, an dem Sie nach Ihrer Haftentlassung leben wollen, können Sie im Sinne einer langfristigen Entlassungsvorbereitung den Kontakt zu einer Beratungsstelle an diesem Ort in Anspruch nehmen.

Bei folgenden, durch das Ministerium der Justiz geförderte Beratungsstellen erhalten Sie Unterstützung:

Sozialdienst Katholischer Männer e. V.
Schildescherstr. 101
33611 Bielefeld
Tel.: 0521 / 55 77 6130
www.skm-bielefeld.de
info@SKM-Bielefeld.de

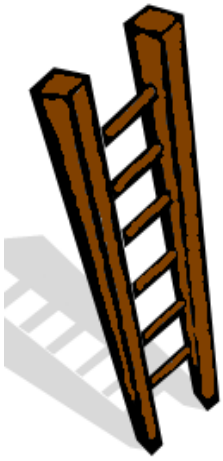
Aktion Straffälligen Hilfe e.V.
Karl - Eilers Str. 13
33602 Bielefeld
Tel.: 0521 / 17 90 33
asth-bielefeld.de

Kreis 74
Teutoburger Str. 106
33607 Bielefeld
Tel.: 0521 / 55 73 78 11
Fax: 0521 / 55 73 78 20
www.kreis74.de
info@kreis74.de

Chance e.V.
Friedrich-Ebert-Str. 7 / 15
48153 Münster
Tel.: 0251 / 62 08 80
Fax: 0251 / 62 08 84 9
www.chance-muenster.de
info@chance-muenster.de

AWO Düsseldorf
Familienglobus gGmbH
Beratungsstelle für Haftentlassene
Westfalenstr. 38a
40472 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 60 02 55 00
Fax: 0211 / 60 02 55 02
www.awo-duesseldorf.de

Diakonie für Bielefeld
Kreuzstr. 19a
33602 Bielefeld
Tel.: 0521 / 98892 - 400



Beratungsstellen

Start ´84
Sachsenring 46
45279 Essen
Tel.: 0201 / 43 89 90
Fax: 0201 / 43 89 925
start84@cneweb.de

AWO Gelsenkirchen
- Die Chance –
Grenzstr. 47
45881 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 / 40 94 13 0
Fax: 0209 / 17 78 75 0
www.awo-gelsenkirchen.de
chance@dienste.awo-gelsenkirchen.de

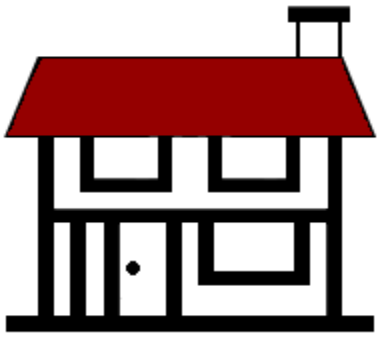
Maßstab e.V.
Marsiliusstr. 35
50937 Köln
Tel.: 0221 / 41 70 92
Fax: 0221 / 42 48 84 5
vereinmasstab@hotmail.com

Justizvollzugsbeauftragter
Prof. Dr. Michael Kubink
Rochusstr. 360
50827 Köln
Tel.: 0221 / 80 138 –46
Fax: 0221 / 80 138 –48
poststelle@justizvollzugsbeauftragter.nrw.de

Adressen für Drogen-, Alkohol- und Tablettentherapie erhalten Sie über:
Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V.
Westenwall 4
59065 Hamm
Tel.: 02381 / 90 15 –0
www.dhs.de

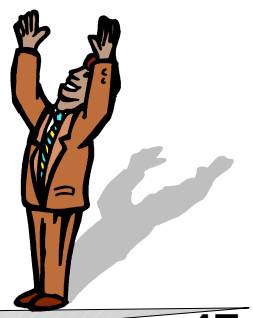
Über weitere Beratungsstellen / Ansprechpartner können Sie sich bei dem Sozialdienst Ihrer JVA informieren

AWO Hagen – Märkischer Kreis
Eckeseyerstr. 85
58089 Hagen
Tel.: 02331 / 13 78 7
Fax: 02331 / 18 18 84
www.awo-ha-mk.de
haus-eckesey@awo-ha-mk.de



Stadt Hagen
Berliner Platz 22
58089 Hagen
Tel.: 02331 / 20 72 72 7
Fax: 02331 / 20 72 41 6
www.hagen.de
schahin.farzamfar@stadt-hagen.de

Für Spielsucht
Beratungsstelle für Glücksspielabhängige
Auf der Freiheit 25
32052 Herford
Tel.: 05221 / 59 98 50
www.diakonie-herford.de



Hausordnung der JVA Detmold

(Stand: April 2023)

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort

2. Tageseinteilung

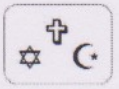
3. Kleidung

4. Besuche

5. Schriftverkehr und Telekommunikation

6. Freizeit

7. Einkauf



8. Seelsorge

9. Gesundheitsfürsorge

10. Sicherheit und Ordnung

11. Vormeldungen

12. Rechtsbehelfe und Datenschutz

13. Anstaltsbeirat

14. Der Justizvollzugsbeauftragte

15. Petitionsausschuss des Landtages

16. Dienstaufsichtsbeschwerden

17. Beschäftigung, Pflicht zur Ausübung einer zugewiesenen Beschäftigung

17. Rauchverbot

18. Sozialdienst / Ehrenamtliche Betreuung

19. Schlusswort

Hausordnung der JVA Detmold

Leihfrist abgelaufen ist, beim Medientausch nicht beigebracht werden, werden diese dem Entleiher -nach einmaliger Mahnung- in Rechnung gestellt.

Darüber hinaus können Gefangene max. 20 Datenträger (MC/CD/DVD), welche sich in ihrer Habe befinden, per Antrag ausgehändigt bekommen. Ein Tausch dieser Datenträger ist quartalsweise per Antrag möglich. Die Weitergabe bzw. der Tausch unter Gefangenen wird nicht genehmigt. Bei Zuwiderhandlung werden die Datenträger eingezogen. Die Beschaffung oder das Einbringen von neuen Datenträgern ist davon ausgenommen.

6.4 Bezug von Zeitungen und Zeitschriften:
Zeitschriften können grundsätzlich über den Anstaltskaufmann bezogen werden (vgl. Punkt 7.2). Der Bezug von Zeitungen im Rahmen von Abonnements bedarf der vorherigen Genehmigung.

6.5 Gefangenenmitverantwortung (GMV):
In Angelegenheiten, die die Gemeinschaft der Gefangenen betreffen, wird den Insassen eine Mitwirkung ermöglicht. So besteht die Möglichkeit, sich in den verschiedenen Organen der GMV, z.B. bei der Gestaltung der Gefangenenzeitung „Das Sieb", zu beteiligen. Weiterhin können Sie Anregungen für die Bücher- oder CD und DVD-Beschaffung, die Gestaltung von Freizeitveranstaltungen oder des Speiseplanes geben.

Für jede Abteilung wird jeweils von den Gefangenen ein GMV-Sprecher gewählt.

6.6 Untersuchungsgefangene mit Beschränkungsbeschluss:
Untersuchungsgefangene mit einem Beschränkungsbeschluss benötigen ggf. zusätzlich die Genehmigung des Gerichts / der Staatsanwaltschaft.

7. Einkauf

7.1 Taschengeld:

Strafgefangene, die unverschuldet bedürftig sind, können bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen Taschengeld erhalten. Für **Untersuchungsgefangene** besteht keine Pflicht zur Ausübung einer zugewiesenen Beschäftigung. Sie können auf Antrag darlehensweise von der Justizverwaltung Taschengeld erhalten. Ein Informationsblatt zum Taschengeldantrag können Sie über Ihren zuständigen Abteilungsdienst einsehen.

7.2 Einkauf beim Anstaltskaufmann:
Sie können in der Anstalt von Ihrem Hausgeld oder Taschengeld Zusatznahrungs- und Genussmittel sowie Körperpflegemittel, Schreibmaterial, Postwertzeichen usw. einkaufen. Verfügen Sie ohne eigenes Verschulden nicht über Haus- oder Taschengeld, kann Ihnen auf Antrag gestattet werden, in angemessenem Umfang vom sogenannten freien Eigengeld einzukaufen.
Der Einkauf findet für Untersuchungs- und Strafgefangene jeweils am ersten und dritten Freitag eines jeden Monats statt. Die jeweiligen Termine entnehmen Sie dem Aushang auf der Abteilung. Die aktuellen Preislisten werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben. Sie haben die Pflicht, beim Einkauf Waren nur in einem angemessenen Umfang zu kaufen, sodass die Übersichtlichkeit des Haftraumes jederzeit besteht und der Raum kontrollierbar bleibt. Neue Einwegfeuerzeuge können nur gegen Rückgabe der alten -jedoch nur max. 2 Stück- beim Anstaltskaufmann erworben werden.

7.3 Aufbewahren von erworbenen Waren und Gegenständen:
Die von Ihnen eingekauften Waren sind sofort auf direktem Wege in den eigenen Haftraum zu verbringen. In den Werkbetrieb oder in die Freistunde dürfen auch am Einkaufstag keine Waren mitgenommen werden. Ausgenommen sind Kleinstmengen, die nur zum eigenen Verzehr im Werkbetrieb verwendet werden. Das Aufbewahren von Lebensmitteln usw. hinter dem Fenster oder vor und in dem Betonfenstergitter ist unzulässig. Wenn Sie leicht verderbliche Lebensmittel kühlen wollen und sich auf einem Einzel- bzw. bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen in einem Gemeinschaftshaftraum befinden, können Sie per Antrag auf Ihre Kosten einen Kühlschrank erwerben.

8. Seelsorge

Die seelsorgerischen Angebote in der hiesigen Justizvollzugsanstalt sind allen Gefangenen zugänglich. Für die Teilnahme an den Gottesdiensten ist vorab ein Antrag an die Seelsorger zu stellen. Vor den Gottesdiensten werden alle Gefangenen, deren Antrag zur Teilnahme bewilligt wurde, aufgesucht und können am Gottesdienst teilnehmen.

9. Gesundheitsfürsorge

9.1 Wer sich krank fühlt und einer ärztlichen Behandlung, auch Zahnbehandlung, bedarf, meldet sich morgens bei der Frühstücksausgabe bei seinem Abteilungsbeamten. Dieser veranlasst das Erforderliche. Eine Nachmeldung ist nur im Notfall möglich. Zu den regulären Arzt-, Zahnarzt- und Krankenpflegedienstsprechstunden muss sich der Gefangene in seinem Haftraum bzw. im Werkbetrieb abholbereit aufhalten. Wer sich beim Sport, Besuch o.ä. befindet, kann in den Sprechzeiten nicht berücksichtigt werden.

Sie können an den Kosten für medizinische Leistungen in angemessenem Umfang beteiligt werden.

9.2 Das Merkblatt über Infektionskrankheiten ist zu beachten. Insbesondere sind Tätowierungen, Piercings u.ä. strikt verboten.

9.3 Aufenthalt im Freien:
Ihnen wird täglich mindestens eine Stunde Aufenthalt im Freien ermöglicht, wenn die Witterung dies zur festgesetzten Zeit zulässt. Der Beginn des Aufenthalts im Freien wird bekannt gegeben. Begeben Sie sich beim Aus- bzw. Einrücken unmittelbar zum Freistundenhof bzw. zu Ihrem Haftraum zurück. Während des Freistundenaufenthaltes ist es nicht gestattet, mit den anderen Gefangenen durch die Fenster Kontakt aufzunehmen. Ebenfalls sind in die Freistunde keinerlei Gegenstände (namentlich Speisen oder Getränke) mitzunehmen. Darüber hinaus ist auf festes Schuhwerk zu achten.

10. Sicherheit und Ordnung

10.1 Verhaltensvorschriften:

Als Gefangener haben Sie die Anordnungen der Bediensteten zu befolgen, auch wenn Sie sich dadurch beschwert fühlen.

10.2 Verhalten im Haftraum

Der Haftraum ist der private Bereich jedes Einzelnen für die Dauer seines Aufenthaltes in der Anstalt. Er sollte deshalb im Rahmen des Möglichen eine wohnliche Atmosphäre erhalten. Halten Sie die Schranktüren geschlossen, damit die Sie betreuenden Beamten auch in Ihrem Interesse stets in der Lage sind, sich von Ihrem Befinden zu überzeugen. Im Übrigen verhalten Sie sich in Ihrem Haftraum so, dass der Nachbar ebenso ungestört sein kann, wie Sie es sich wünschen. Unterlassen Sie es, durch die Fenster mit anderen Gefangenen zu reden oder ihr Radio- und Fernsehgerät über Zimmerlautstärke hinaus zu betreiben. Halten Sie die gesetzlichen Ruhezeiten ein (Mittagszeit sowie nachts ab 22.00 Uhr bis zum Wecken). Stehen Sie nach dem Wecken sofort auf, um genügend Zeit zur Körperpflege oder zum Aufräumen des Haftraumes zu haben. Das Essen nehmen Sie an der Tür persönlich und ordentlich gekleidet in Empfang. Wäschewaschen im Haftraum ist aus hygienischen Gründen nicht zulässig. Vor dem Verlassen des Haftraumes machen Sie bitte Ihre Zigarette o.ä. sorgfältig aus, da außerhalb des Haftraumes generelles Rauchverbot besteht **(Nichtraucherschutz, siehe Nr. 18)**.

10.3 Haftraumordnung:

Das Bett muss stets ordentlich gemacht, der Tisch aufgeräumt und der Inhalt des Schrankes sauber und übersichtlich geordnet sein. Esswaren und Essgeschirr stellen Sie in das dafür vorgesehene Fach mit der Klappe. Auf dem Schrank darf nichts abgelegt, hinter und unter den Möbeln nichts angebracht werden. Verändern Sie nicht die vorgegebene Aufstellung der Möbel und hängen Sie diese nicht mit Tüchern oder Ähnlichem ab. Falls Sie in Ihrem Haftraum Fotos, Poster oder Flaggen aufhängen möchten, befestigen Sie diese ausschließlich auf der dafür vorgesehenen Bilderleiste und nicht an den Wänden. Welche Größe oder Stückzahl zugelassen ist, erfahren Sie von Ihrem Abteilungsbeamten. Die Außenwände und die Haftraumtür müssen in jedem Fall freigehalten werden und dürfen nicht behängt, beklebt oder mit Möbeln verstellt werden. Bis zu zwei Hängeregale gehören zur Haftraumausstattung. Einzelheiten zur Haftraumausstattung erfahren Sie von Ihrem Abteilungsbeamten bzw. dem jeweils zuständigen Bereichsleiter. Halten Sie im Interesse der Umwelt den Verbrauch von Strom, Heizung und Wasser so gering wie möglich. Insbesondere zu unterlassen sind das langfristige Öffnen des Haftraumfensters bei weiter laufender Heizung und das Kühlen von Getränken etc. durch laufendes Wasser im Waschbecken.

10.4 Entsorgung der Abfälle:

Abfälle werden dreimal wöchentlich eingesammelt. Unterlassen Sie das Hinauswerfen von Lebensmitteln und anderen Gegenständen aus dem Haftraumfenster, denn hierdurch steigt die Unfallgefahr und außerdem werden Ungeziefer und Schädlinge angezogen.

10.5 Haftungsausschluss:

Für alle, Ihnen auf Wunsch überlassenen, nicht landeseigenen Gegenstände, übernimmt die Anstalt keine Haftung; Wertsachen können zur sicheren Aufbewahrung zur Kammer gegeben werden.

10.6 Ordnung in Gemeinschaftsräumen:

Auf den Abteilungen befinden sich Informationstafeln mit wichtigen Mitteilungen und Hinweisen. Die Zu- und Rückführung bei Gemeinschaftsveranstaltungen geschieht in geschlossenen Gruppen. Es ist nicht gestattet, in

Gemeinschaftsräume Lebensmittel und Getränke mitzunehmen oder dort zuzubereiten.

10.7 Schäden und Fundsachen:

Behandeln Sie alle im Anstaltseigentum stehenden Sachen sorgfältig. Sie haften für die von Ihnen verursachten Schäden. Bei groben Sachbeschädigungen müssen Sie außerdem mit disziplinarischer und gegebenenfalls strafrechtlicher Ahndung rechnen. Melden Sie in ihrem eigenen Interesse selbstverursachte oder von Ihnen bemerkte Schäden und den Verlust von Gegenständen sofort bei dem Abteilungsbeamten. Ihr Haftraum sollte mit den nachfolgend aufgeführten Gegenständen ausgestattet sein:

- Bettgestell mit Matratze, Kopfkeil und den jeweiligen Bezügen,
- 1, 2 oder 3 Schränke (je nach Haftraum),
- 1 oder 2 Tische (je nach Haftraum),
- 1, 2 oder 3 Stühle (je nach Haftraum),
- Wandspiegel mit Ablage,
- 1 oder 2 Bildtafeln (je nach Haftraum),
- WC mit Toilettensitz /-deckel,
- Toilettenbürste mit Halter,
- Toilettenpapierhalter,
- 1 bis 2 Abfalleimer mit Deckel,
- Handfeger mit Kehrschaufel,
- Besen und Schrubber erhalten Sie über den Abteilungsbeamten, falls im Haftraum nicht vorhanden,
- die Hausordnung und die Informationsblätter erhalten Sie als Zugang.

Prüfen Sie bei Einzug in den Haftraum, ob alle aufgeführten Gegenstände vorhanden sind. Fehlt etwas, so melden Sie dieses unverzüglich bei dem Abteilungsbeamten. Wird im Laufe Ihrer Inhaftierung der Verlust oder die Beschädigung eines Gegenstandes festgestellt, werden Sie sonst hierfür in Regress genommen. Fundsachen sind sofort beim Abteilungsbeamten abzugeben.

10.8 Weitergabe und Annahme von Gegenständen:

Gegenstände von geringem Wert dürfen Sie von anderen Gefangenen nur nach Genehmigung durch Anstaltsbedienstete annehmen oder an diese weitergeben.

10.9 Untersagt ist insbesondere:

a) das Bekleben, Behängen, Bemalen der Wände, Türen, Fenster, Lampen und weiteren Einrichtungsgegenständen,
b) das Hinauswerfen von Gegenständen und Lebensmitteln aus dem Fenster (dadurch locken Sie Schädlinge an),
c) das Rufen und Pendeln aus und an dem Fenster,
d) das Hantieren an den elektrischen Anlagen,
e) das Entfernen der Lampen und Abdeckungen,
f) das Einwerfen von Speiseresten und Gegenständen aller Art in die Toilette,

g) das Schlafen unter nicht bezogener Wolldecke / Matratze / Kopfkeil,
h) das Aufbewahren von Gegenständen unter oder in der Matratze,
i) das Einschlagen von Haken, Nägeln u. ä. in die Wände, Einrichtungsgegenstände oder Fensterrahmen,
j) die Einnahme von Medikamenten, die nicht vom Anstaltsarzt zuvor verordnet oder ausgehändigt wurden,
k) die Weitergabe von Medikamenten
l) der Besitz, der Genuss, die Herstellung und die Weitergabe von Rauschmitteln aller Art,
m) der Besitz, die Benutzung und die Weitergabe von Mobiltelefonen,
n) der Besitz von Bargeld und anderen, nicht vorher ausdrücklich genehmigten Gegenständen,
o) das Abstellen von Lebensmitteln außerhalb des Fensters oder in und von dem Betonfenstergitter,
p) Tätowierungen an sich selbst oder anderen zu fertigen, zudem besteht eine große Gefahr der Infizierung (Ansteckung) durch HIV und Hepatitis,
q) die Mitnahme von Wolldecken aus dem Haftraum, z.B. in den Freistundenhof,
r) das Mitnehmen von Audiogeräten oder anderen Gerätschaften (namentlich Wasserkocher o.ä.) in andere Hafträume oder in den Werkbetrieb und die Freistunde, sowie das nicht genehmigte Überlassen oder Annehmen dieser oder anderer Gegenstände an/von Mitgefangene,
s) die Zweckentfremdung von Elektrogeräten (bspw. Essen im Wasserkocher zubereiten) und
t) die Manipulation von Gegenständen jeglicher Art.

11. Vormeldungen

11.1 Die Anstaltsleitung hat regelmäßige Sprechstunden eingerichtet, für die Sie sich mit konkreten Anliegen vormelden können.

11.2 Für den Fall, dass Sie einem Vertreter der Aufsichtsbehörde anlässlich einer Besichtigung vorgestellt werden möchten, können Sie sich per Antrag in ein Vormeldebuch eintragen lassen.

12. Rechtsbehelfe

12.1 Sie können sich mit Wünschen, Anregungen und Beschwerden, die Sie selbst betreffen, an die zuständigen Bediensteten wenden.

12.2 Für die Entscheidungen über Beschwerden gegen die Anstaltsleitung ist das Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen zuständig.
Die Anschrift des Ministeriums der Justiz lautet:

Ministerium der Justiz
des Landes Nordrhein-Westfalen
40190 Düsseldorf

12.3 Gegen eine Maßnahme zur Regelung einzelner Angelegenheiten auf dem Gebiet des Strafvollzuges kann **gerichtliche Entscheidung** beantragt werden. Dieser Antrag muss binnen zwei Wochen nach schriftlicher Bekanntgabe der Maßnahme oder ihrer Ablehnung schriftlich oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle des Gerichts gestellt werden. Mit dem Antrag kann auch die Verpflichtung zum Erlass

einer abgelehnten oder unterlassenen Maßnahme sowie einstweiliger Rechtsschutz begehrt werden.
Wenden Sie sich gegen das Unterlassen einer Maßnahme, so kann der Antrag auf gerichtliche Entscheidung in der Regel nicht vor Ablauf von drei Monaten seit dem Antrag auf Vornahme der Maßnahme gestellt werden.

Über den Antrag entscheidet die Strafvollstreckungskammer des Landgerichts Detmold.
Die Anschrift lautet:

Strafvollstreckungskammer
Landgericht Detmold
Postfach 2162
32711 Detmold

12.4 Gegen eine behördliche Entscheidung oder Maßnahme zur Regelung einzelner Angelegenheiten auf dem Gebiet der Untersuchungshaft kann gemäß § 119a StPO gerichtliche Entscheidung beantragt werden. Eine Entscheidung kann zudem beantragt werden, wenn eine im Untersuchungshaftvollzug beantragte behördliche Entscheidung nicht innerhalb von drei Wochen ergangen ist.

Bis zur Erhebung der öffentlichen Klage ist das Gericht zuständig, das den Haftbefehl erlassen hat (i.d.R. das Amtsgericht), danach das erstinstanzliche Gericht, § 126 StPO.

12.5 Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung auf Grundlage des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten im Justizvollzug Nordrhein-Westfalen werden auf Anfrage von Seiten der/des Datenschutzbeauftragten der Justizvollzugsanstalt Detmold erteilt.

13. Anstaltsbeirat

Sie können sich mit Wünschen, Anregungen, und Beanstandungen an den Anstaltsbeirat wenden. Adressieren Sie bitte Ihr Schreiben an den Beirat der JVA Detmold und geben es in einem verschlossenen Umschlag dem Abteilungsdienst. Geben Sie auf dem Umschlag Ihren Namen, Ihre Abteilung und die Haftraumnummer an. Ihr Schreiben wird an den Beirat weitergeleitet.

14. Der Justizvollzugsbeauftragte

Sie können sich auch mit Beschwerden, Anregungen, Beobachtungen und Hinweisen unmittelbar an den Justizvollzugsbeauftragten wenden.
Adresse des Justizvollzugsbeauftragten:

Der Justizvollzugsbeauftragte
des Landes Nordrhein-Westfalen
Rochusstr. 360
50827 Köln

15. Petitionsausschuss des Landtages

Sie können sich mit Wünschen, Anregungen, und Beanstandungen an den Petitionsausschuss des Landtages Nordrhein-Westfalen wenden.
Adressieren Sie bitte Ihr Schreiben an die:

LANDTAG NRW

Der Präsident des Landtags NRW
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf

und geben es in einem verschlossenen und frankierten Umschlag dem Abteilungsdienst.

16. Dienstaufsichtsbeschwerden

Unabhängig von allen sonstigen Rechtsbehelfen können Sie von der Möglichkeit einer form- und fristlosen Dienstaufsichtsbeschwerde Gebrauch machen. In Ihrem eigenen Interesse an einer zügigen Bearbeitung, sollten Sie jedoch folgende Reihenfolge beachten: Zunächst ist Ihre Beschwerde an die Anstaltsleitung zu richten. Erst nach Bescheidung durch die Anstaltsleitung haben Sie die Möglichkeit, sich an das Ministerium der Justiz zu wenden.

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung bleibt davon unberührt.

17. Beschäftigung, Pflicht zur Ausübung einer zugewiesenen Beschäftigung

Strafgefangene sind grundsätzlich verpflichtet, eine Ihnen zugewiesene Beschäftigung auszuführen, soweit Sie nicht von der Beschäftigungspflicht ausgenommen sind.
Diese Pflichtverweigerung zieht in der Regel bei Strafgefangenen eine selbstverschuldete Beschäftigungslosigkeit nach sich, sodass befristet kein Taschengeld und kein Ersatzeinkauf vom Eigengeld bewilligt werden können. Zudem können Haftkosten erhoben werden.
Die Einsätze regelt der Bereichsleiter der Werkbetriebe. Zur Ausübung einer zugewiesenen Beschäftigung verpflichtete Gefangene, denen nicht sofort ein Beschäftigung zugewiesen werden kann, werden auf eine Warteliste gesetzt.
Untersuchungsgefangene sind nicht zur Ausübung einer zugewiesenen Beschäftigung verpflichtet. Untersuchungsgefangene, die an einem Beschäftigungseinsatz interessiert sind, richten einen Antrag an den Bereichsleiter der Werkbetriebe.

18. Rauchverbot

Das Rauchen ist außerhalb der Hafträume (außer Freistundenhof) generell verboten. Benutzen Sie die im Freistundenhof aufgestellten Aschenbecher. Beachten Sie das Nichtraucherschutzgesetz und nehmen Sie auf nichtrauchende Personen Rücksicht! Von allen Gefangenen wird erwartet, dass sie beim Rauchen wegen der Feuergefahr äußerste Vorsicht walten lassen.

19. Sozialdienst / Ehrenamtliche Betreuung

In der hiesigen Anstalt sind ehrenamtliche Betreuer und Betreuerinnen tätig. Ehrenamtliche Betreuung kann dazu beitragen, Ihre persönlichen Schwierigkeiten zu lösen oder abzumildern, Ihre Entlassung vorzubereiten, Ihre Eingliederung in das Leben in Freiheit zu unterstützen und Ihnen mit Rat und Hilfe beizustehen. Wünschen Sie eine Einzelbetreuung durch eine ehrenamtliche Betreuerperson, wenden Sie sich bitte per Antrag an den Ansprechpartner für die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer. Im Bedarfsfall wird Ihnen nach Prüfung eine ehrenamtliche Betreuerperson benannt. Hinweise auf weitere Hilfsangebote entnehmen Sie den Aushängen auf den Abteilungen. Bei Fragen zur Schuldenregulierung, Entlassungsvorbereitung, Behördenangelegenheiten oder

sonstigen Problemen können Sie sich beim Sozialdienst Rat holen, der ggfls. auch Hilfe vermittelt. Bei Suchtproblemen wenden Sie sich bitte an den hiesigen Suchtberater.

20. Beachten Sie die in dieser Hausordnung niedergelegten Punkte und tragen Sie durch Ihr Verhalten zu einem störungsfreien Zusammenleben in der Anstalt bei.
Gewalt gegen Personen oder Sachen wird in dieser Vollzugsanstalt keinesfalls toleriert, sondern von der Anstaltsleitung verfolgt und zur Anzeige gebracht.
Verhalten Sie sich also dementsprechend und wenden Sie sich bei auftretenden Problemen an die zuständigen Bediensteten, die sich bemühen werden, mit Ihnen gemeinsam nach einer Lösung zu suchen.

Die Anstaltsleitung kann Verstöße gegen diese Hausordnung mit Disziplinarmaßnahmen ahnden.

Der Leiter der Justizvollzugsanstalt Detmold

Detmold, 17.04.2023

Burlage

Adressen Justiz / Gerichts- und Bundesbehörden

Justizbehörden & Gerichte:

Bundeskriminalamt (BKA)
Thaerstr. 11 **|** 65193 Wiesbaden

Bundesministerium der Justiz
Mohrenstraße 37 **|** 10117 Berlin

Ministerium der Justiz
Martin-Luther-Platz 40 **|** 40212 Düsseldorf

Justizvollzugsbeauftragter NRW
Rochusstr. 360 **|** 50827 Köln

Amtsgericht Detmold
Heinrich – Drake - Str. 3 **|** 32756 Detmold

Landgericht Detmold
Paulinenstarße 46 **|** 32756 Detmold

Oberlandgericht Hamm
Heßler Str. 53 **|** 59056 Hamm

Bundesgerichtshof
Herrenstr. 45 a **|** 76133 Karlsruhe

Bundesverfassungsgericht
Schlossbezirk 3 **|** 76131 Karlsruhe

Bundesverwaltungsgericht
Simsonplatz 1 **|** 04107 Leipzig

Bundessozialgericht
Graf-Bernadotte-Platz 6 **|** 34119 Kassel

Bundesarbeitsgericht
Hugo-Preuß-Platz 1 **|** 99084 Erfurt

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte Council of Europe
Allee des Droits de l`Homme
67000 Strassbourg, Frankreich

Bundesbehörden:

Der Bundespräsident, Schloss Bellevue
Spreeweg 1 | 10557 Berlin

Bundespräsidialamt
Spreeweg 1 | 10557 Berlin

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

Bundesrat
Leipziger Str. 3 - 4 | 10117 Berlin

Bundeskanzleramt
Willy-Brandt-Str 1 | 10178 Berlin

Bundesministerium des Inneren, für Bau
Alt-Moabit 140 | 10557 Berlin

Bundesamt für Verfassungsschutz
Merianstr. 100 | 50765 Köln

Bundesargentur für Arbeit
Regensburger Str. 104 | 90478 Nürnberg

Staatsministerium für Migration, Flüchtlinge und Integration
Frankenstr. 210 | 90461 Nürnberg

Bundesbeauftragte für den Datenschutz
Husaschstr. 30 | 53117 Bonn

Bundesamt für Justiz
Adenauerallee 99 - 103 | 53113 Bonn

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Ostmerheimer Str. 220 | 51109 Köln

Botschaften und Konsulate

Albanien:	Friedrichstr. 231 | 10969 Berlin	**Polen:**	Unter den Linden 72 | 10117 Berlin
Algerien:	Görschstr. 4546 | 13187 Berlin	**Russland:**	Unter den Linden 63-65 | 10117 Berlin
Armenien:	Hillmanstr. 5 | 13467 Berlin	**Slowakei:**	Leipziger Str. 36 | 10117 Berlin
Estland:	Kurfürstendamm 56 | 10707 Berlin	**Slowenien:**	Hausvogteigplatz 3-5 | 10117 Berlin
Frankreich:	Kochstr. 6-7 | 10969 Berlin	**Tschechei:**	Wilhelmstr. 44 | 10117 Berlin
Italien:	Dessaustr. 28-29 | 10963 Berlin	**Türkei:**	Rungestr. 9 | 10179 Berlin
Kroatien:	Ahornstr. 4 | 10787 Berlin	**Ukraine:**	Albrechtstr. 26 | 10117 Berlin
Lettland:	Reinerzstr. 4041 | 14193 Berlin	**Vietnam:**	Eisenstr. 3 | 12435 Berlin
Litauen:	Katharinenstr. 9 | 10711 Berlin	**Rumänien:**	Matterhornstr. 79 | 14129 Berlin

Impressum

Herausgeber
Der Leiter der JVA Detmold
Regierungsdirektor
Oliver Burlage

Postanschrift:
JVA Detmold
Redaktion "Das Sieb"
Bielefelder Straße 78
32756 Detmold

Redakteur: M.B.

Lob und Kritik
Hauspost an "Das Sieb"

Druck JVA Geldern
Auflage ca. 175 Exemplare

Nachdruck
Nachdruck von Inhalten der Zeitschrift mit Quellen- Angabe und Zusendung eines Belegexemplar erlaubt.

Hinweis
Das Magazin ist vorlagepflichtig. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, Leserbriefe sinnwahrend zu kürzen. Ein Anspruch auf Abdruck von unverlangt eingesandten Schriften besteht nicht. Der Inhalt dieses Magazins ist sorgfältig recherchiert und erarbeitet worden. Dennoch kann weder Redaktion, Autoren oder Herausgeber für alle Angaben im Magazin eine Haftung übernehmen.

Einkaufstermine 2024

Bestellung	Einkauf
03. + 17.+ 31. Januar	05. + 19. Januar
14. + 28. Februar	02. + 16. Februar
13. März	01. + 15. März
03.+ 17+ 30. April	05. + 19. April
15. Mai	03. + 17. Mai
05 .+ 19. Juni	07. + 21. Juni
03.+ 17.+31 Juli	05. + 19. Juli
21. Aug.	02. + 23. August
04.+ 18. September	06. + 20. September
01. + 16. Oktober	04. + 18. Oktober
06. + 20. November	08. + 22. November
04. + 17. Dezember	06. + 20. Dezember

Zwintscher, MSO

Besuchszeiten der JVA Detmold
Gültig ab dem 01.10.2020

Strafgefangene

Mo. - Mi. und Fr.	09:00 Uhr, 10:30 Uhr, 13:00 Uhr, 14:30 Uhr
Do. nur nachmittags	13:00 Uhr, 14:30 Uhr, 16:00 Uhr, 17:30 Uhr 19:00 Uhr
Sa., So. und Feiertags	13:30 Uhr

Untersuchungsgefangene

Mo. – Mi. und Fr	09:00 Uhr, 10:30 Uhr, 13:00 Uhr, 14:30 Uhr
Do. nur nachmittags	13:00 Uhr, 14:30 Uhr
Sa., So. Feiertags	Kein Besuch

Terminvergabe nur an folgenden Tagen:
Telefonisch oder während des Besuchs

Mo. – Mi. und Fr.	09:00 Uhr bis 11:45 Uhr 13:00 Uhr bis 15:45 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr bis 20:15 Uhr

An Wochenenden und Feiertagen
keine Terminvereinbarung.

Privatbesuche müssen grundsätzlich terminiert werden. Eine Terminvereinbarung ist telefonisch unter 0 52 31 / 61 42 75 oder während des Besuches in der Besuchsabteilung möglich. Gefangene können auch schriftlich per Antrag einen Besuchstermin beantragen. Besucher müssen gültige Ausweispapiere mitbringen, und sollten sich rechtzeitig vor dem Termin in der Besucherkontrolle einfinden. Die Anzahl der Besucher darf, einschließlich Kinder, drei Personen nicht Überschreiten.

Besuchszeiten für Rechtsanwälte

Nach vorheriger Ankündigung in der Besuchsabteilung Tel.: 05231-614275 oder verteidigerbesuch@jva-detmold.nrw.de
Mo. - Mi. und Fr. von 09:00 Uhr – 11:45 Uhr
Mo. - Mi. und Fr. von 13:00 Uhr – 15:45 Uhr
Donnerstag von 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Letzter Einlass Mo. – Mi. und Fr. 15:15

Geldüberweisungen an Gefangene:
Postbank
IBAN: DE95 2501 0030 0309 4503 09
BIC: PBNKDEFF
Bitte immer Verwendungszweck, Name, Vorname, Geburtsdatum oder Buchnummer des Insassen angeben.

Spielplan zur Fußball EM 2024

Datum / Zeit	Gruppe A	
14.06. 21:00 Uhr	Deutschland	Schottland
15.06. 15:00 Uhr	Ungarn	Schweiz
19.06. 21:00 Uhr	Schottland	Schweiz
19.06. 18:00 Uhr	Deutschland	Ungarn
23.06. 21:00 Uhr	Schweiz	Deutschland
23.06. 21:00 Uhr	Schottland	Ungarn

Datum / Zeit	Gruppe B	
15.06. 18:00 Uhr	Spanien	Kroatien
15.06. 21:00 Uhr	Italien	Albanien
19.06. 15:00 Uhr	Kroatien	Albanien
20.06. 21:00 Uhr	Spanien	Italien
24.06. 21:00 Uhr	Albanien	Spanien
24.06. 21:00 Uhr	Kroatien	Italien

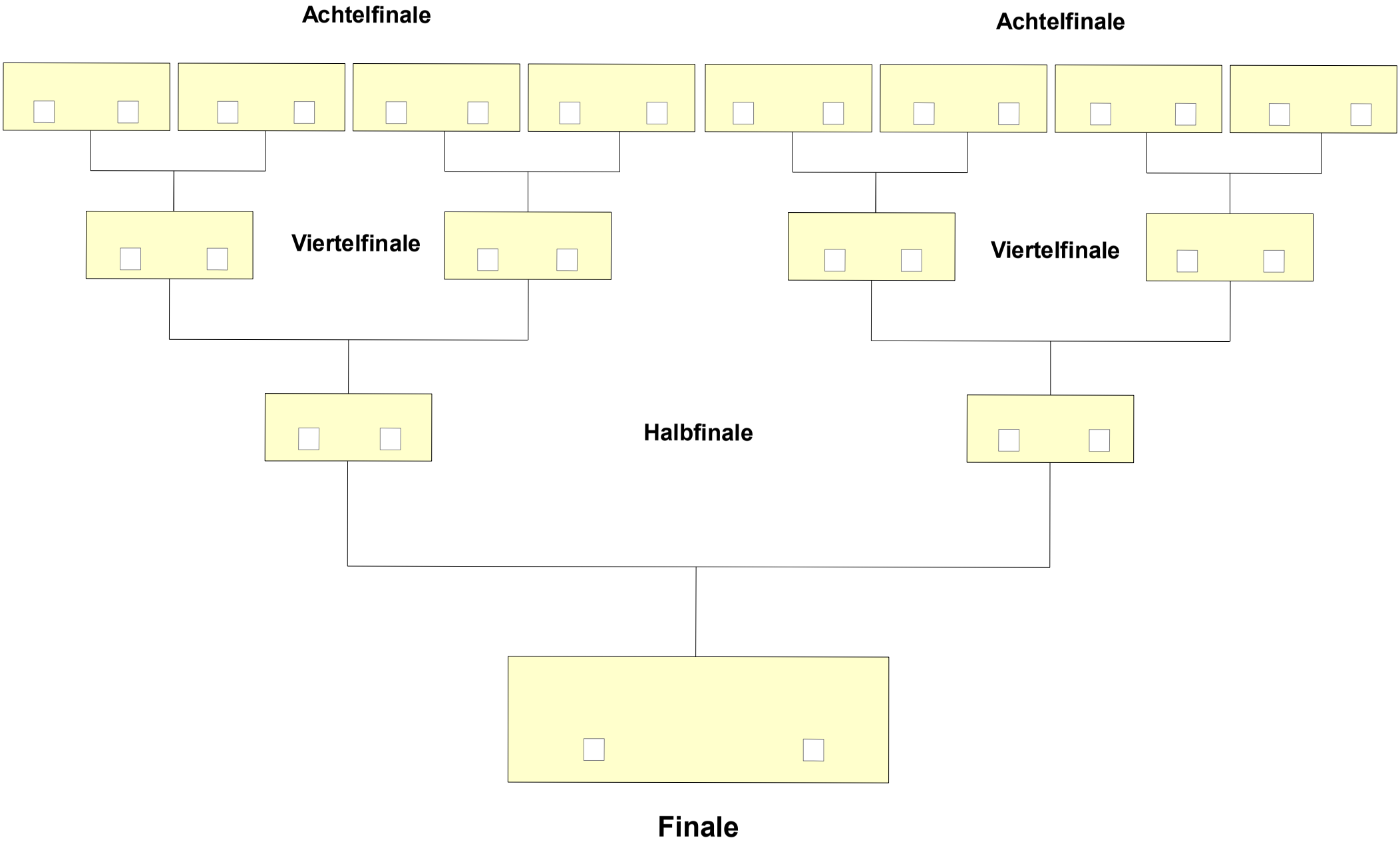
Datum / Zeit	Gruppe C	
16.06. 18:00 Uhr	Slowenien	Dänemark
16.06. 21:00 Uhr	Serbien	England
20.06. 18:00 Uhr	Dänemark	England
20.06. 15:00 Uhr	Slowenien	Serbien
25.06. 21:00 Uhr	England	Slowenien
25.06. 21:00 Uhr	Dänemark	Serbien

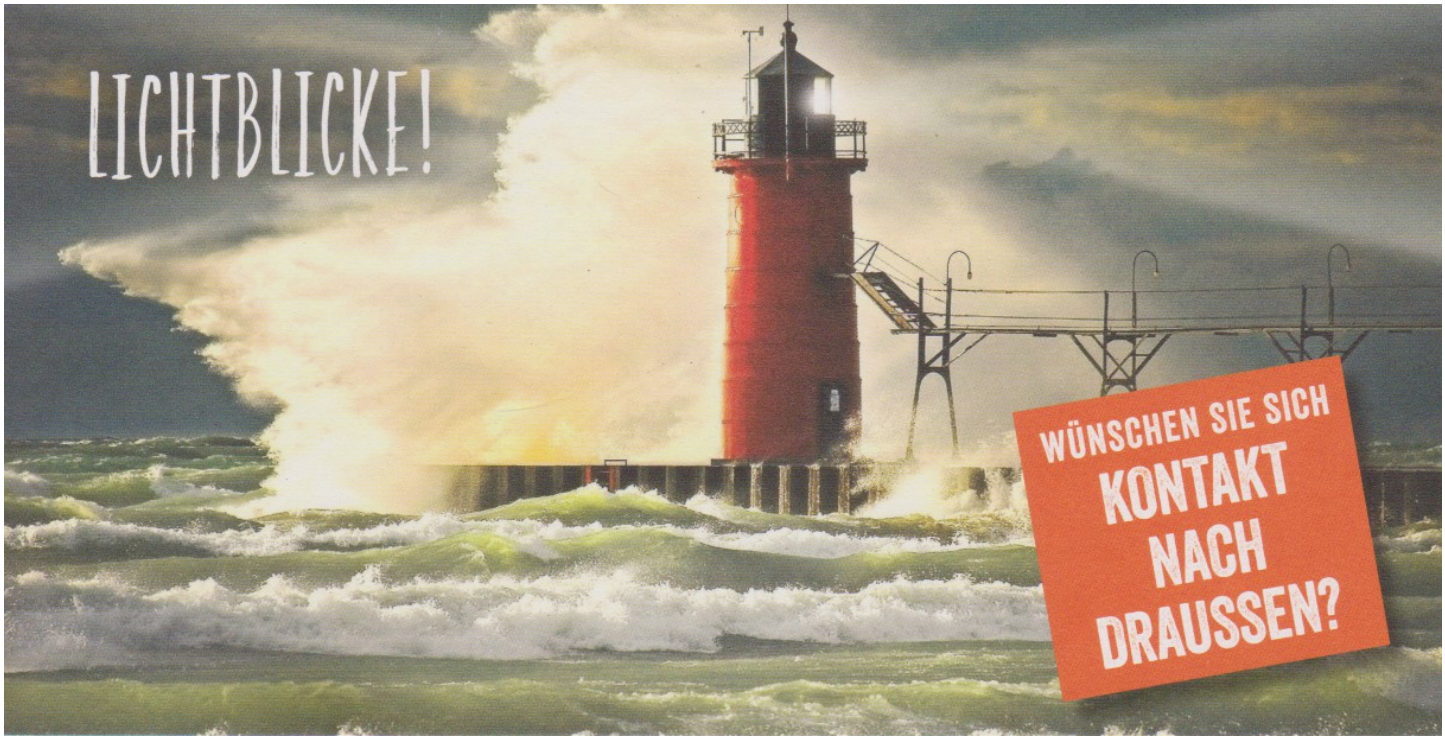
Datum / Zeit	Gruppe D	
16.06. 15:00 Uhr	Playoff 1A	Niederlande
17.06. 21:00 Uhr	Österreich	Frankreich
21.06. 18:00 Uhr	Playoff 1A	Österreich
21.06. 21:00 Uhr	Niederlande	Frankreich
25.06. 18:00 Uhr	Frankreich	Playoff 1A
25.06. 18:00 Uhr	Niederlande	Österreich

Datum / Zeit	Gruppe E	
17.06. 18:00 Uhr	Belgien	Slowakei
17.06. 15:00 Uhr	Rumänien	Playoff 2B
21.06. 15:00 Uhr	Slowakei	Playoff 2B
22.06. 21:00 Uhr	Belgien	Rumänien
25.06. 18:00 Uhr	Playoff 2B	Belgien
26.06. 18:00 Uhr	Slowakei	Rumänien

Datum / Zeit	Gruppe E	
18.06. 18:00 Uhr	Türkei	Playoff 3C
18.06. 21:00 Uhr	Portugal	Tschechien
22.06. 18:00 Uhr	Türkei	Portugal
22.06. 15:00 Uhr	Playoff 3C	Tschechien
26.06. 21:00 Uhr	Tschechien	Türkei
26.06. 21:00 Uhr	Playoff 3C	Portugal

Spielplan zur Fußball EM 2024





MÖCHTEN SIE, DASS IHNEN JEMAND SCHREIBT?

- **Ein Mensch von „draußen", der ein offenes Ohr für Sie hat?**
- **Mit dem Sie per Brief ins Gespräch kommen können?**
- **Der Sie durch den Haftalltag begleitet und Ihnen Gedanken-anstöße gibt?**

Ein Briefwechsel schafft erstaunliche Möglichkeiten. Probieren Sie's aus. Wir vermitteln Ihnen gerne einen Briefkontakt zu einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin oder einem ehrenamtlichen Mitarbeiter. Bitte beachten Sie: Es geht nicht um die Vermittlung von Lebenspartnerschaften.

WAS SCHÄTZEN EHRENAMTLICHE AN EINEM BRIEFKONTAKT?

„Austausch auf Augenhöhe und die Chance, voneinander zu lernen."

„Ein guter Briefkontakt zu einem Menschen in Haft, das heißt für mich einander vertrauen."

„Einfach da sein und hinhören."

„Einen fremden Menschen mit seinen Gefühlen, Sorgen und Ängsten näher kennenzulernen."

Zitate von Ehrenamtlichen

EIN GUTER BRIEFKONTAKT MIT EINEM EHRENAMTLICHEN DES SCHWARZEN KREUZES, DAS HEIßT ...

„Immer ein offenes Ohr."

„Sich als Teil der Gesellschaft sehen."

„Wieder positiv nach vorn zu schauen. Mich nicht allein auf meinem langen, schweren Weg in Haft zu fühlen. Zu wissen, dass es auch draußen wieder Menschen gibt, die an mich glauben."

„Gute Laune, Freude, nicht alleine gelassen zu werden, Freud und Leid teilen."

„Arbeit am Vertrauen, mich fremden Menschen zu öffnen."

„Ein Stück ‚normales' Leben."

„Kraft, Mut und Hoffnung schöpfen für ein besseres Leben."

Zitate von Gefangenen aus Bautzen, Brandenburg, Bruchsal, Burg, Hamburg, Schwalmstadt, Sehnde

SCHREIBEN SIE UNS! WIR VERMITTELN BRIEFKONTAKTE.

Nutzen Sie doch direkt die angehängte Karte!

SCHWARZES KREUZ
Christliche Straffälligenhilfe e.V.
Jägerstraße 25 a, 29221 Celle
Postfach 32 33, 29232 Celle
Tel. 05141 94616-0
info@naechstenliebe-befreit.de
naechstenliebe-befreit.de

NÄCHSTENLIEBE BEFREIT!

Kalender 2024

Feiertag | Einkauf

Angaben ohne Gewähr

	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember
01	Mo Neujahr	01	Do	01	Fr	01	Mo Ostermontag	01	Mi Tag der Arbeit	01	Sa	01	Mo	01	Do	01	So	01	Di	01	Fr Allerheiligen	01	So
02	Di	02	Fr	02	Sa	02	Di	02	Do	02	So	02	Di	02	Fr	02	Mo	02	Mi	02	Sa	02	Mo
03	Mi	03	Sa	03	So	03	Mi	03	Fr	03	Mo	03	Mi	03	Sa	03	Di	03	Do T.d.D. Einheit	03	So	03	Di
04	Do	04	So	04	Mo	04	Do	04	Sa	04	Di	04	Do	04	So	04	Mi	04	Fr	04	Mo	04	Mi
05	Fr	05	Mo	05	Di	05	Fr	05	So	05	Mi	05	Fr	05	Mo	05	Do	05	Sa	05	Di	05	Do
06	Sa	06	Di	06	Mi	06	Sa	06	Mo	06	Do	06	Sa	06	Di	06	Fr	06	So	06	Mi	06	Fr
07	So	07	Mi	07	Do	07	So	07	Di	07	Fr	07	So	07	Mi	07	Sa	07	Mo	07	Do	07	Sa
08	Mo	08	Do	08	Fr	08	Mo	08	Mi	08	Sa	08	Mo	08	Do	08	So	08	Di	08	Fr	08	So
09	Di	09	Fr	09	Sa	09	Di	09	Do Christi Himmel	09	So	09	Di	09	Fr	09	Mo	09	Mi	09	Sa	09	Mo
10	Mi	10	Sa	10	So	10	Mi	10	Fr	10	Mo	10	Mi	10	Sa	10	Di	10	Do	10	So	10	Di
11	Do	11	So	11	Mo	11	Do	11	Sa	11	Di	11	Do	11	So	11	Mi	11	Fr	11	Mo	11	Mi
12	Fr	12	Mo	12	Di	12	Fr	12	So	12	Mi	12	Fr	12	Mo	12	Do	12	Sa	12	Di	12	Do
13	Sa	13	Di	13	Mi	13	Sa	13	Mo	13	Do	13	Sa	13	Di	13	Fr	13	So	13	Mi	13	Fr
14	So	14	Mi	14	Do	14	So	14	Di	14	Fr	14	So	14	Mi	14	Sa	14	Mo	14	Do	14	Sa
15	Mo	15	Do	15	Fr	15	Mo	15	Mi	15	Sa	15	Mo	15	Do	15	So	15	Di	15	Fr	15	So
16	Di	16	Fr	16	Sa	16	Di	16	Do	16	So	16	Di	16	Fr	16	Mo	16	Mi	16	Sa	16	Mo
17	Mi	17	Sa	17	So	17	Mi	17	Fr	17	Mo	17	Mi	17	Sa	17	Di	17	Do	17	So	17	Di
18	Do	18	So	18	Mo	18	Do	18	Sa	18	Di	18	Do	18	So	18	Mi	18	Fr	18	Mo	18	Mi
19	Fr	19	Mo	19	Di	19	Fr	19	So	19	Mi	19	Fr	19	Mo	19	Do	19	Sa	19	Di	19	Do
20	Sa	20	Di	20	Mi	20	Sa	20	Mo Pfingstmontag	20	Do	20	Sa	20	Di	20	Fr	20	So	20	Mi	20	Fr
21	So	21	Mi	21	Do	21	So	21	Di	21	Fr	21	So	21	Mi	21	Sa	21	Mo	21	Do	21	Sa
22	Mo	22	Do	22	Fr	22	Mo	22	Mi	22	Sa	22	Mo	22	Do	22	So	22	Di	22	Fr	22	So
23	Di	23	Fr	23	Sa	23	Di	23	Do	23	So	23	Di	23	Fr	23	Mo	23	Mi	23	Sa	23	Mo
24	Mi	24	Sa	24	So	24	Mi	24	Fr	24	Mo	24	Mi	24	Sa	24	Di	24	Do	24	So	24	Di
25	Do	25	So	25	Mo	25	Do	25	Sa	25	Di	25	Do	25	So	25	Mi	25	Fr	25	Mo	25	Mi 1.Weihnachtst.
26	Fr	26	Mo	26	Di	26	Fr	26	So	26	Mi	26	Fr	26	Mo	26	Do	26	Sa	26	Di	26	Do 2.Weihnachtst.
27	Sa	27	Di	27	Mi	27	Sa	27	Mo	27	Do	27	Sa	27	Di	27	Fr	27	So	27	Mi	27	Fr
28	So	28	Mi	28	Do	28	So	28	Di	28	Fr	28	So	28	Mi	28	Sa	28	Mo	28	Do	28	Sa
29	Mo	29	Do	29	Fr Karfreitag	29	Mo	29	Mi	29	Sa	29	Mo	29	Do	29	So	29	Di	29	Fr	29	So
30	Di			30	Sa	30	Di	30	Do Fronleichnam	30	So	30	Di	30	Fr	30	Mo	30	Mi	30	Sa	30	Mo
31	Mi			31	So			31	Fr			31	Mi	31	Sa			31	Do			31	Di